

415

## Wohnen der Zukunft

Die Wiener Wohnbauforschung liefert wertvolle Grundlagen, um den geförderten Wohnbau zeitgemäß weiterzuentwickeln.

Wie viel und welche Art von Förderung benötigt der Wohnbau in Wien? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Dr. Wolfgang Förster, Leiter der Wiener Wohnbauforschung. Diese gibt es seit 2001 und sie ist Teil der MA 50 – Wohnbauförderung und Schlichtungsstelle für wohnrechtliche Angelegenheiten. Seit 2007 werden vor allem vier Bereiche erforscht: erstens der Wohnungsbedarf, die Kosten und die Leistbarkeit, zweitens die Qualität bei Neubau und Sanierung, drittens die Ökologie, dazu gehören Energiethemen, und viertens die demografische Entwicklung, sprich Wohnen im Alter und Integration von MigrantInnen.

Dr. Förster erklärt: „Das Ziel unserer Forschung ist eine sozial durchmischte

Stadt mit flexiblen Wohnformen zu leistbaren Preisen.“ BenutzerInnen-freundlichkeit ist der Stadt ein großes Anliegen im Wohnbau. Förster: „Es geht zum Beispiel darum, wie Freiräume und Gemeinschaftsräume aussehen sollen, damit sie von allen Bewohnergruppen genützt werden.“ Wichtig ist der Stadt die internationale Zusammenarbeit. Für die Kontakte ins Ausland im Bereich Stadterneuerung und Wohnbau ist auch Wolfgang Förster zuständig. „Wir wollen von anderen Städten lernen. Hamburg verwirklicht gerade das größte Stadtentwicklungsprojekt Europas. Das ist für unsere Seestadt Aspern interessant. Auch wir wollen eine Schlafstadt vermeiden und Mitbestimmung fördern.“



Dr. Wolfgang Förster vor der Niedrigenergieanlage „Wohnen am Park“, errichtet von der GESIBA.

### AKTUELL

#### CENTRAL EUROPE Programm sucht Partner

Das CENTRAL EUROPE Programm – ein in Wien ansässiges Programm der Europäischen Union, das die Zusammenarbeit zwischen den Ländern Zentraleuropas unterstützt – hat einen weiteren Schritt zur Ausarbeitung von Projekten, die in den Regionen des Programmraums als besonders relevant angesehen werden, gemacht. Bis 17. September können öffentliche und private Institutionen ihr Interesse an der Teilnahme an einer Partnerschaft in einem solchen Projekt bekunden. Bis zu 20 Millionen Euro aus dem Europäischen Regionalentwicklungsfonds werden für sieben vordefinierte Projektkonzepte (Clusterpolitik, Inlandwasserstraßen, Eisenbahnknoten, erneuerbare Energieformen etc.) zur Verfügung gestellt. Ausgewählte Organisationen können eine Co-Finanzierungsrate bis zu 85 Prozent für ihre Aktivitäten erwarten.

[www.central2013.eu](http://www.central2013.eu)

### WIEN.AT-INTERNET-TIPP

#### „Wiener Wissenschaftsbericht 2009“

Der brandneue „Wissenschaftsbericht der Stadt Wien 2009“ steht unter dem Motto „Kreativ Neues denken, Position beziehen, Chancen entwickeln“. Er stellt die wissenschaftsfördernde Tätigkeit der Stadt und die wissenschaftsbezogene Tätigkeit der Fachabteilungen dar. Weiters enthält der Wissenschaftsbericht redaktionelle Beiträge über die Rolle und Bedeutung der Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften und über Wissenschaft und die Gender-Dimension. Der Bericht, den der Wissenschaftsreferent der Stadt Wien, Univ.-Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt, mit seinem engagierten Team zusammengestellt hat, zeigt, dass Wissenschaft, Forschung und Innovationsförderung in Wien zur unabdingbaren Agenda aller Geschäftsgruppen, Abteilungen und Sonderaufgabenbereiche gehören. Der Bericht kann heruntergeladen werden unter:

[www.wien.at/kultur/abteilung/kunstbericht.html](http://www.wien.at/kultur/abteilung/kunstbericht.html)

- REPARATUR & SERVICE & WARTUNG
- HOLZ- & HOLZ/ALU-FENSTER und -TÜREN
- INNENTÜREN & WOHNUNGSEINGANGSTÜREN
- HAUSEINGANGSTÜREN & PORTALE & TORE
- SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ
- CARPORT & TERRASSENBELÄGE

# STIPPL

## FENSTER & TÜREN

e-mail: [office@stippl.at](mailto:office@stippl.at) Internet: [www.stippl.at](http://www.stippl.at)

STIPPL GesmbH

BÜRO & WERK: A-2351 Wiener Neudorf  
Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 10, Objekt 43  
Tel.: 02236 / 66 09 33-0, Fax: DW -30  
BÜRO: A-1220 Wien, Kagraner Platz 8  
Tel.: 01 / 203 11 01-0, Fax: DW -20

# HANS ADELMANN

**Ges. m. b. H.**

MALEREI – ANSTRICH – BODENVERLEGUNG

1100 WIEN, GUSSRIEGELSTRASSE 5-9/13  
 TELEFON 603 17 10 · FAX 602 19 60

*Alles is dicht ...*



**ALLITECH**  
 Allgemeine Isoliertechnik  
 GmbH

SCHWARZDECKUNGEN • FLACHDACHDECKUNGEN  
 FEUCHTIGKEITSISOLIERUNGEN

A-1020 Wien, Große Schiffgasse 2  
 Tel. 01 214 46 20, Fax 01 214 46 20-9

*des is a G'schicht*

## ING. G. BAYER

BAU Ges. m. b. H.

1130 Wien  
 Gallgasse 2-4/1/R 2  
 Telefon + Fax 804 16 87



GAS WASSER HEIZUNG

A-1120 Wien • Vivenotgasse 29  
 Tel.: 01/812 15 22-0  
 Fax: 01/812 15 22-6  
 www.erge.at



3345 GÖSTLING/HOCHKAR  
 MARKT NR. 66  
 TEL. 07484/5007 – FAX DW 30  
 www.geischlaeger-bau.at  
 office@geischlaeger-bau.at

ZWEIGSTELLE WIEN  
 1180, SCHÖFFELG. 62/1  
 TEL. 0664/548 57 92  
 FAX 01/990 40 75  
 wien@geischlaeger-bau.at

ING. BAUUNTERNEHMUNG-ZIMMEREI  
**GEISCHLÄGER**  
 GESELLSCHAFT M.B.H.

## E. & G. PILS

Ges. m. b. H. & Co. KG

**NAH- und FERNTRANSPORTE**

1232 Wien  
 Triester Straße 200  
 Telefon 665 26 00  
 Fax Dw 20



**BAUMEISTER DIPL.-ING.  
 SAFFERTHAL GES.M.B.H.**

RENOVIERUNGEN · INSTANDSETZUNG · BAUBIOLOGIE  
 KANALINSPEKTION MIT VIDEOKANALKAMERA

**1220 WIEN, AM FREIHOF 23**  
 TEL. 204 26 14, FAX: 204 26 15  
 www.saffertthal.at

## Auflage eines Entwurfes für ein Wiener Landesgesetz zur öffentlichen Einsicht

Das Amt der Wiener Landesregierung hat folgenden Gesetzesentwurf ausgearbeitet:

### Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Gesetz über die Unterweisung in Wintersportarten

**LGBl. Nr. 37/2002 i. d. F. LGBl. Nr. 60/2009 geändert wird**

Der Entwurf mit erläuternden Bemerkungen ist im Internet auf der Seite <http://www.wien.gv.at/recht/landesrecht-wien/begutachtung/index.htm> abrufbar und liegt bei den Magistratischen Bezirksämtern in der Zeit von 12. Juli 2010 bis 11. August 2010 zur öffentlichen Einsicht auf. Die Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten möglich.

Zum Gesetzesentwurf können Stellungnahmen an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden: [post@ma51.wien.gv.at](mailto:post@ma51.wien.gv.at) oder schriftlich bei den Magistratischen Bezirksämtern abgegeben werden.

\*

## Ungültigerklärung von Dienstaussweisen

Folgende Dienstaussweise wurden nicht zurückgegeben und werden für ungültig erklärt:

- Emil Granitz, Dienstaussweis Nr. 56 747
- Gabriela Hrachowina, Dienstaussweis Nr. 64 691
- Miriam Husz, Dienstaussweis Nr. 0 724 048-1
- Wolfgang Kasmader, Dienstaussweis Nr. 56 631
- Mirjana Stanojev, Dienstaussweis Nr. 0 559 103-1

\*

Folgender Dienstaussweis ist in Verlust geraten und wird hiermit für ungültig erklärt:

- Mag. Peter Dettelmaier; Bezirksrat des 8. Bezirkes, Dienstaussweis Nr. BV 8/1927
- Müller Ing. Andreas, OAR., Dienstaussweis der MA 59 mit der Nummer 190

\*

Das Rundsiegel der MA 35 mit der Aufschrift „MAGISTRATS-ABTEILUNG 35 \* WIEN“ mit der Ordnungsnummer 64 ist in Verlust geraten und wird hiermit für ungültig erklärt.

(MD BD – 15/2010.)

### Verlautbarung betreffend Erlöschen der Ziviltechnikerbefugnis

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993 – ZTG, BGBl. Nr. 156/1994 i. d. g. F., wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend vom 5. Juli 2010, GZ: BMWFJ-91.514/0345-1/3/2010, das Erlöschen der Befugnis eines „Architekten“ von Herrn Mag. arch. Willy Bisschop, 1070 Wien, Burggasse 102, mit Wirksamkeit vom 23. Juni 2010 festgestellt wurde.

Wien, 7. Juli 2010  
Amt der Wiener Landesregierung  
Geschäftsbereich Bauten und Technik  
Stadtbaudirektion

## Inhaltsübersicht

Gemeinderatsausschuss Stadtentwicklung und Verkehr vom 3. Mai 2010. ....	4
Neue Gewerbeberechtigungen vom 28. Juni bis 2. Juli 2010 .....	14
Kundmachung MA 21A .....	14–15
Kundmachung MA 21B .....	15–16
Höherwertige Dienstposten .....	17–18

Vergabe von Leistungen ..... 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26

**Nächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 30/2010**  
Donnerstag, 29. Juli 2010.

**Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 31/2010**

Mittwoch, 28. Juli 2010, 12.00 Uhr  
Erscheinungstag: Donnerstag, 5. August 2010

## IMPRESSUM

### Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Wien – Presse und Informationsdienst (MA 53), 1082 Wien, Rathaus, 3. Stiege,  
Koordination: Michelle Gsellmann, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 3,  
Telefon 40 00-810 27, Fax 40 00-99-810 27, E-Mail: [ab@ma53.wien.gv.at](mailto:ab@ma53.wien.gv.at)

### Verleger, Vertrieb, Abonnement

Bohmann Druck und Verlag Ges.m.b.H. & Co. KG, 1110 Wien, Leberstraße 122,  
Telefon 740 95-466, Fax 740 95-477, E-Mail: [abo@bohmann.at](mailto:abo@bohmann.at)

### Anzeigenannahme

N. J. Schmid Verlags- und Druckerei m.b.H., 1110 Wien, Leberstraße 122,  
Telefon 730 32-733, Fax 740 32-740, E-Mail: [office@schmid-verlag.at](mailto:office@schmid-verlag.at)

### Hersteller

Repro-Media Druckgesellschaft m.b.H. Nfg. KG, 1110 Wien, Leberstraße 122

### Druck

Ueberreuter Print GmbH, 2100 Korneuburg, Industriestraße 1,  
Verlags- und Herstellungsort Wien

Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe von „OkokaufWien“.

## Gemeinderatsausschuss Stadtentwicklung und Verkehr

Sitzung vom 3. Mai 2010

Vorsitz: GR. Karlheinz Hora.

Gewählte Teilnehmer: GR. Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GRin. Kathrin Gaal, GR. Ernst Holzmann, GR. Dkfm. Dr. Ernst Maurer, GR. Ing. Christian Peterka, GRin. Karin Schrödl, GR. Dr. Harald Troch, GR. Erich Valentin, GR. Dr. Herbert Madejski, GR. Anton Mahdalik, GR. Mag. Wolfgang Gerstl, GR. Alfred Hoch, GR. Mag. Christoph Chorherr, GRin. Dipl.-Ing. Sabine Greter und GR. Mag. Rüdiger Maresch; sonstige Teilnehmer: Dipl.-Ing. Eduard Winter, Dipl.-Ing. Hermann Papouschek, Bereichsdirektor Dipl.-Ing. Dr. Kurt Puchinger, Dipl.-Ing. Susanne Lettner, Ing. Horst Hartwein, Paul Pellmann, Dipl.-Ing. Thomas Madreiter, Dipl.-Ing. Angelika Winkler, Ing. Georg Lammel, Dipl.-Ing. Franz Kobermaier, Dipl.-Ing. Klaus Vatter, Dipl.-Ing. Walter Krauss, Dipl.-Ing. Bernhard Engleder, Dipl.-Ing. Gerhard Sochatz, Ing. Dipl.-Ing. (FH) Harald Bekehrti, Ing. Heinrich Hafner, Dipl.-Ing. Erich Flicker, Dipl.-Ing. Edwin Postl, Mag. Leopold Bubak, Mag. Dr. Markus Raab, Mag. Jörg Rader, OARin. Ingrid Götzl, BSc., Dipl.-Ing. Georgine Zabrana, Mag. Martin Shipany, Ing. Michael Rischer und Ing. Günther Kaltenbrunner.

Entschuldigt: GR. Siegi Lindenmayr, Dipl.-Ing. Florian Stummvoll, Ing. Dr. Johann Klar, Dipl.-Ing. Peter-Christian Belada, Ing. Mag. Herbert Wohlfahrt, Dr. Ernst Wagner, Dipl.-Ing. Vera Layr und Dr. Gabriele Zimmermann.

Protokollführung: Barbara Cerny.

Berichtersteller: Amtsf. StR. Dipl.-Ing. Rudi Schicker

(AZ PGL – 00795-2010/0001 – KVP/GAT; ÖVP) Der Antrag der GemeinderätInnen Karin Praniess-Kastner und Alfred Hoch, betreffend die Sicherstellung der Barrierefreiheit für behinderte Menschen am Wiener Westbahnhof, wird abgelehnt. (Mehrstimmig.)

Berichterstellerin: SRin. MBA. Dipl.-Ing. Susanne Lettner

(AZ PGL – 00795-2010/0001 – KVP/GAT; ÖVP) Der Bericht zum Antrag der GemeinderätInnen Karin Praniess-Kastner und Alfred Hoch, betreffend die Sicherstellung der Barrierefreiheit für behinderte Menschen am Wiener Westbahnhof, wird zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: Amtsf. StR. Dipl.-Ing. Rudi Schicker

(AZ PGL – 01182-2010/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Antrag des Gemeinderates Mag. Rüdiger Maresch, betreffend das Anwohnerparken in den Bezirken 1, 7 und 8, wird abgelehnt. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: SR. Mag. Leopold Bubak

(AZ PGL – 01182-2010/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Bericht zum Antrag des Gemeinderates Mag. Rüdiger Maresch, betreffend das Anwohnerparken in den Bezirken 1, 7 und 8, wird zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: Amtsf. StR. Dipl.-Ing. Rudi Schicker

(AZ PGL – 01219-2010/0001 – KFP/GAT; FPÖ) Der Beschluss (Resolutions-)Antrag der Gemeinderäte Anton Mahdalik und Dr. Herbert Madejski, betreffend die Erhaltung der S80-Station Lobau, wird abgelehnt. (Mehrstimmig.)

Berichterstellerin: SRin. MBA. Dipl.-Ing. Susanne Lettner

(AZ PGL – 01219-2010/0001 – KFP/GAT; FPÖ) Der Bericht zum Beschluss (Resolutions-)Antrag der Gemeinderäte Anton Mahdalik und Dr. Herbert Madejski, betreffend die Erhaltung der S80-Station Lobau, wird zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: Amtsf. StR. Dipl.-Ing. Rudi Schicker

(AZ PGL – 01221-2010/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Beschluss (Resolutions-)Antrag der GemeinderätInnen Mag. Rüdiger

Maresch und Ingrid Puller, betreffend die Schnellbahnstation Lobau, wird abgelehnt. (Mehrstimmig.)

Berichterstellerin: SRin. MBA. Dipl.-Ing. Susanne Lettner

(AZ PGL – 01221-2010/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Bericht zum Beschluss (Resolutions-)Antrag der GemeinderätInnen Mag. Rüdiger Maresch und Ingrid Puller, betreffend die Schnellbahnstation Lobau, wird zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: Amtsf. StR. Dipl.-Ing. Rudi Schicker

(AZ PGL – 01220-2010/0001 – KFP/GAT; FPÖ) Der Beschluss (Resolutions-)Antrag der Gemeinderäte Anton Mahdalik und Dr. Herbert Madejski, betreffend die Erhaltung der S80-Station Hausfeldstraße, wird abgelehnt. (Mehrstimmig.)

Berichterstellerin: SRin. MBA. Dipl.-Ing. Susanne Lettner

(AZ PGL – 01220-2010/0001 – KFP/GAT; FPÖ) Der Bericht zum Beschluss (Resolutions-)Antrag der Gemeinderäte Anton Mahdalik und Dr. Herbert Madejski, betreffend die Erhaltung der S80-Station Hausfeldstraße, wird zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: Amtsf. StR. Dipl.-Ing. Rudi Schicker

(AZ PGL – 01222-2010/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Beschluss (Resolutions-)Antrag der GemeinderätInnen Mag. Rüdiger Maresch und Ingrid Puller, betreffend die Schnellbahnstation Hausfeldstraße, wird abgelehnt. (Mehrstimmig.)

Berichterstellerin: SRin. MBA. Dipl.-Ing. Susanne Lettner

(AZ PGL – 01222-2010/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Bericht zum Beschluss (Resolutions-)Antrag der GemeinderätInnen Mag. Rüdiger Maresch und Ingrid Puller, betreffend die Schnellbahnstation Hausfeldstraße, wird zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: GR. Erich Valentin

(AZ 01576-2010/0001-GSV; MA 21A – 998/10/2) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Dkfm. Dr. Ernst Maurer

(AZ 01506-2010/0001-GSV; MA 21A – 845/10/1) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Erich Valentin

(AZ 01561-2010/0001-GSV; MA 21A – 255/10/1) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

(AZ 01677-2010/0001-GSV; MA 21A – Plan Nr. 6834E) In Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das im Antragsplan Nr. 6834E mit der rot strichpunktieren Linie und der in roter Schrift als Plangebietsgrenze bezeichneten Fluchtlinie umschriebene Gebiet zwischen Leystraße, Linienzug a–b, Ospelgasse und Pöchlarnstraße im 20. Bezirk, KatG Brigittenau, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt; die schwarzen Planzeichen behalten ihre Rechtskraft, sofern sie nicht rot überdeckt, durchkreuzt oder durchstrichen sind. Für die rechtliche Bedeutung der roten Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 der BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

2. Auf der mit BB8 bezeichneten Grundfläche sind die Gebäude der Zweckbestimmung Bildung zuzuführen.

3. Im Übrigen haben die Planzeichen die Bedeutung, die sich aus dem Gemeinderatsbeschluss vom 17. Dezember 1998, PrZ. 517 GPZ/1998, PD 6834, ergibt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 01678-2010/0001-GSV; MA 21A – Plan Nr. 7942) In Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das im Antragsplan Nr. 7942 mit der rot strichpunktieren Linie und

der in roter Schrift als Plangebietsgrenze bezeichneten Fluchtlinie bzw. Bezirksgrenze umschriebene Gebiet zwischen Dresden Straße, Pöchlarnstraße, Linienzug a–b (ÖBB-Nordbahn) und Bezirksgrenze zum 2. Bezirk (Innstraße) im 20. Bezirk, KatG Brigittenau, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

## I.

Die bisher gültigen Flächenwidmungspläne und Bebauungspläne verlieren, soweit sie innerhalb des gegenständlichen Plangebietes liegen, ihre weitere Rechtskraft.

## II.

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt. Für die rechtliche Bedeutung der roten Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 der BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

2. Für die Querschnitte der Verkehrsflächen gemäß § 5 Abs. 2 lit. c der BO für Wien wird bestimmt, dass bei einer Straßenbreite ab 11,0 m entlang der Fluchtlinien Gehsteige mit mindestens 2,0 m Breite herzustellen sind. In der Pöchlarnstraße, der Dresdner Straße und der Innstraße ist Vorsorge zur Pflanzung bzw. Erhaltung von einer Baumreihe zu treffen.

3. Gemäß § 5 Abs. 4 der BO für Wien wird für das gesamte Plangebiet ohne eigene Kennzeichnung im Plan bestimmt:

3.1. Der höchste Punkt der zur Errichtung gelangenden Dächer darf nicht höher als 4,5 m über der ausgeführten Gebäudehöhe liegen.

3.2. An allen Baulinien ist die Errichtung von Erkern untersagt. Vorstehende Bauelemente, die der Gliederung oder der architektonischen Ausgestaltung der Schauseiten dienen, dürfen an Straßen bis 16,0 m Breite höchstens 0,6 m und an Straßen von mehr als 16,0 m Breite höchstens 0,8 m über die Baulinie ragen.

3.3. Auf den mit der Festsetzung GBGV I 5 m g bezeichneten Grundflächen sind die zur Errichtung gelangenden Dächer entsprechend dem Stand der Technik als begrünte Flachdächer auszubilden, sofern es sich nicht um Glasdachkonstruktionen handelt. Technische bzw. der Belichtung dienende Aufbauten sind im erforderlichen Ausmaß zulässig.

3.4. Die mit Nebengebäuden bebaute Grundfläche darf höchstens 30 m<sup>2</sup> je Bauplatz betragen. Die Dächer der zur Errichtung gelangenden Nebengebäude sind ab einer Größe von 12 m<sup>2</sup> entsprechend dem Stand der Technik als begrünte Flachdächer auszubilden, sofern es sich nicht um Glasdächer handelt. Technische bzw. der Belichtung dienende Aufbauten sind im erforderlichen Ausmaß zulässig.

3.5. Nicht bebaute, jedoch bebaubare Baulandflächen sind mit Ausnahme benötigter Rangier- und Zufahrtsflächen gärtnerisch auszugestalten.

3.6. Einfriedungen auf gärtnerisch auszugestaltenden Flächen dürfen ab einer Höhe von 0,5 m den freien Durchblick nicht hindern.

4. Bestimmungen gemäß § 5 Abs. 4 der BO für Wien mit Plandarstellung:

4.1. Zu der mit BB1 bezeichneten Baufluchtlinie ist die Herstellung von Fenstern von Aufenthaltsräumen von Wohnungen unzulässig.

4.2. Auf den mit BB2 bezeichneten Grundflächen ist die Errichtung von Wohnungen unzulässig.

5. Gemäß § 5 Abs. 7 der BO für Wien wird bestimmt:

Für die als Gemischtes Baugebiet/Geschäftsviertel, Bauklasse IV, geschlossene Bauweise festgesetzten und mit BB3 bezeichneten Flächen wird bestimmt, dass ab einer Höhe von 5,0 m (gemessen vom Niveau der anschließenden Verkehrsfläche) maximal 80 % der Fläche des jeweiligen Bauplatztes bebaut werden dürfen. (An Stadtssenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi

(AZ 01481-2010/0001-GSV; MA 21B – 12/389/10/2) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

(AZ 01477-2010/0001-GSV; MA 21B – 12/460/10/2) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

(AZ 01478-2010/0001-GSV; MA 21B – 13/438/10/2) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Ing. Christian Peterka

(AZ 01464-2010/0001-GSV; MA 21B – 21/437/10/2) Die gemäß § 8 (2) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

Berichtersterlin: GRin. Karin Schrödl

(AZ 01440-2010/0001-GSV; MA 21B – 22/380/10/2) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Mehrstimmig.)

(AZ 01382-2010/0001-GSV; MA 21B – 22/406/10/2) Die gemäß § 8 (2) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

(AZ 01501-2010/0001-GSV; MA 21B – 22/450/10/5) Die gemäß § 8 (1) der BO für Wien einzuholende Stellungnahme wurde abgegeben. (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi

(AZ 01438-2010/0001-GSV; MA 21B – Plan Nr. 7861) In Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das im Antragsplan Nr. 7861 mit der rot strichpunktieren Linie oder den in roter Schrift als „Plangebietsgrenze“ bezeichneten Fluchtlinien umschriebene Gebiet zwischen Flurschützstraße, Siebertgasse, Linienzug 1–6, Wolfganggasse, Eichenstraße und Fockygasse im 12. Bezirk, KatG Meidling, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

## I.

Die bisher gültigen Flächenwidmungspläne und Bebauungspläne verlieren, soweit sie innerhalb des gegenständlichen Plangebietes liegen, ihre weitere Rechtskraft.

## II.

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt. Für die rechtliche Bedeutung der Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

2. Für die Querschnitte der Verkehrsflächen gemäß § 5 (2) lit. c der BO für Wien wird bestimmt, dass bei einer Straßenbreite ab 11,0 m entlang der Fluchtlinien Gehsteige mit jeweils mindestens 2,0 m Breite herzustellen sind.

Für den Querschnitt der Wolfganggasse ist Vorsorge für den Erhalt zweier Baumreihen und für die innerhalb des Plangebiets zu liegen



# THURNER-BAU

www.thurner-bau.at – Gesellschaft m. b. H. – Mail: wien22@thurner-bau.at

1220 WIEN

TEL. 263-70-70

GERASDORF

## Heinrich Beranek's Erben

H.B.E. Hoch- und Tiefbau  
Gesellschaft m.b.H.  
1170 Wien, Leopold-Ernst-Gasse 15/1  
Telefon 01/479 12 80, Fax DW 80

## WALLNER A-3100 ST. PÖLTEN

**WALLNER GmbH**  
TISCHLEREI & ZIMMEREIBEDARF  
Salcherstraße 44, Tel.: 02742/881710, Fax: DW 81  
www.holz-wallner.at, office@holz-wallner.at

wohnen mit Holz®



**BUG-Alutechnik**  
Perfektion in Aluminium

BUG-Alutechnik GmbH  
4050 Traun, Egger-Lienz-Str. 8  
Tel.: 07229/61 501



1090 Wien, Grundlgasse 2  
Telefon: 319 92 92  
Telefax: 319 92 92-4  
e-mail: office@csapak.at

Joh. Ecker GmbH, A-1010 Wien,  
Grünangergasse 2, Tel. 01/8946759

Renovierung - Fenster - Türen -  
Parkettböden - Maßmöbel - Küchen

einrichtung komplett  
aus einer hand

tischlerei

**Ecker**

## ESW GEBÄUDETECHNIK GESMBH

Hamerlingplatz 2, A-1080 Wien, Tel.: (01) 405 16 94  
Fax: (01) 405 67 97, e-mail: office@esw.at, www.esw.at

● GEBRECHENDIENST VON 0 BIS 24 UHR ●  
S-BRIGADE

## AUFZUGBAU

**Heißenberger** GES.M.B.H.

1100 Wien, Favoritner Gewerbering 21, Tel. 603 48 80, Fax 603 48 808



**hinke schwimmbad  
österreich gmbh**

Schwimmbäder - Anlagenbau  
Dr.-Scheiber-Strasse 28, A-4870 Vöcklamarkt  
Telefon: 07682-2831, Fax: 07682-283116  
E-mail: office@hsb.at, http://www.hsb.at

kommenden Querschnitte der Flurschützstraße und Fockygasse ist  
Vorsorge für den Erhalt bzw. für die Neupflanzung jeweils einer  
Baumreihe zu treffen.

3. Gemäß § 5 (4) der BO für Wien wird für das gesamte Plangebiet  
ohne eigene Kennzeichnung im Plan bestimmt:

3.1. Der höchste Punkt der zur Errichtung gelangenden Dächer  
darf die zulässige Gebäudehöhe um höchstens 4,5 m überragen.

3.2. Nicht bebaute, jedoch bebaubare Grundflächen im Bauland  
sind, soweit sie nicht für Zugänge, Zufahrten, Rangierflächen oder  
für Stellplätze benötigt werden, gärtnerisch auszugestalten. Werden  
unterirdische Baulichkeiten errichtet, so ist Vorsorge für einen Erd-  
kern von mindestens 1,5 m Tiefe für das Pflanzen von Bäumen zu  
treffen.

3.3. Einfriedungen dürfen an seitlichen und hinteren Grund-  
grenzen eine Höhe von 2,0 m nicht überragen. Ab einer Höhe von  
0,5 m muss der freie Durchblick gewährleistet sein.

3.4. Erker und vorragende Loggien dürfen an Straßen bis 16,0 m  
Breite die Baulinien um höchstens 0,6 m, an Straßen mit mehr  
als 16,0 m um höchstens 0,8 m überragen. (An Stadtsenat und  
Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatlerin: GRin. Karin Schrödl

(AZ 01406-2010/0001-GSV; MA 21B - Plan Nr. 7082E) In Ab-  
änderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für  
das im Antragsplan Nr. 7082E mit der rot strichpunktierten Linie  
oder den in roter Schrift als „Plangebietsgrenze“ bezeichneten  
Fluchtlinien umschriebene Gebiet zwischen Süßenbrunner Haupt-  
straße, Linienzug 1-2 (Weingartenallee), Linienzug 2-3, Karczag-  
gasse, Straße Code 9763 und Linienzug 4-7 im 22. Bezirk, KatG  
Süßenbrunn, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien  
folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt; die schwarzen  
Planzeichen behalten ihre Rechtskraft, sofern sie nicht rot überdeckt,  
durchkreuzt oder durchstrichen sind.

2. Für die rechtliche Bedeutung der Planzeichen ist die bei-  
liegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den  
Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 BO für Wien) vom 1. September 2007  
maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

3. Gemäß § 5 (4) der BO für Wien wird für Teile des Plangebietes  
mit eigener Kennzeichnung im Plan (BB) bestimmt:

3.1. Auf den als Grünland/Parkschutzgebiet gewidmeten und mit  
BB16 bezeichneten Flächen dürfen die zur Errichtung gelangenden  
Gebäude eine Gebäudehöhe von 6,5 m nicht überschreiten und nur  
für die im § 6 (8) der BO für Wien bestimmten Zwecke genutzt  
werden.

3.2. Auf den als Grünland/Parkschutzgebiet gewidmeten und mit  
BB17 bezeichneten Flächen dürfen zusätzlich zu der im Plan aus-  
gewiesenen bebaubaren Flächen 10 v. H. der Grundfläche für die  
Errichtung von Anlagen zum Einstellen von Kraftfahrzeugen im  
Niveau versiegelt werden.

3.3. Die als Grünland/Parkschutzgebiet gewidmete und mit BB18  
bezeichnete Fläche ist der Errichtung einer unterirdischen Anlage  
zum Einstellen von Kraftfahrzeugen vorbehalten.

4. Im Übrigen haben die Planzeichen die Bedeutung, die sich aus  
dem Gemeinderatsbeschluss vom 29. April 1999, PD 7082, ergibt.  
(An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatlerin: GRin. Karin Schrödl

(AZ 01403-2010/0001-GSV; MA 21B - Plan Nr. 7152E) In Ab-  
änderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für  
das im Antragsplan Nr. 7152E mit der rot strichpunktierten Linie  
oder den in roter Schrift als „Plangebietsgrenze“ bezeichneten  
Fluchtlinien umschriebene Gebiet zwischen Rautenweg, Silene-  
gasse, Linienzug 1-2 und Tillmannsgasse im 22. Bezirk, KatG Kagran,  
werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien folgende Be-  
stimmungen getroffen:

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt; die schwarzen Planzeichen behalten ihre Rechtskraft, sofern sie nicht rot überdeckt, durchkreuzt oder durchstrichen sind.

2. Für die rechtliche Bedeutung der Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

3. Im Übrigen haben die Planzeichen die Bedeutung, die sich aus dem Gemeinderatsbeschluss vom 6. November 1998, PD 7152, ergibt. (An Stadtssenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 01404-2010/0001-GSV; MA 21B – Plan Nr. 7832) In Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das im Antragsplan Nr. 7832 mit der rot strichpunktieren Linie oder den in roter Schrift als „Plangebietsgrenze“ bezeichneten Fluchtlinien umschriebene Gebiet zwischen Polgarstraße, Linienzug 1–3, Linienzug 3–4 (Ostbahn) und Linienzug 4–5 im 22. Bezirk, KatG Kagran und Stadlau, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

## I.

Die bisher gültigen Flächenwidmungspläne und Bebauungspläne verlieren, soweit sie innerhalb des gegenständlichen Plangebietes liegen, ihre weitere Rechtskraft.

## II.

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt.

Für die rechtliche Bedeutung der Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

2. Für die Querschnitte der Verkehrsflächen gemäß § 5 (2) lit. c der BO für Wien wird bestimmt, dass bei einer Straßenbreite ab 11,0 m Gehsteige mit jeweils mindestens 2,0 m Breite herzustellen sind.

Für die Ausgestaltung des Querschnitts der Polgarstraße, soweit er im Plangebiet liegt, wird bestimmt: Der Querschnitt ist so auszugestalten, dass die Herstellung bzw. Erhaltung einer Baumreihe möglich ist.

3. Gemäß § 5 (4) der BO für Wien wird für das gesamte Plangebiet ohne eigene Kennzeichnung im Plan bestimmt:

3.1. Die zur Errichtung gelangenden Flachdächer sind im Ausmaß von mindestens 50 v. H. ihrer Fläche nach dem Stand der technischen Wissenschaften zu begrünen.

3.2. Oberirdisch bebaubare, jedoch unbebaut bleibende Grundflächen sind gärtnerisch auszugestalten.

3.3. Der höchste Punkt der zur Errichtung gelangenden Dächer darf die ausgeführte Gebäudehöhe um höchstens 4,5 m überragen.

4. Gemäß § 5 (4) der BO für Wien wird für Teile des Plangebietes mit eigener Kennzeichnung im Plan (BB) bestimmt:

4.1. Für die mit BB1 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt: Die Unterbrechung der geschlossenen Bauweise ist zulässig.

4.2. Für die als Sondergebiet Fernheizwerk gewidmete und mit SO Fernheizwerk und BB2 bezeichnete Grundfläche wird bestimmt: Die Errichtung von Gebäuden mit einer maximalen Gebäudehöhe von 35,0 m ist zulässig. Technische Aufbauten sind im erforderlichen Ausmaß zulässig.

4.3. Für die mit P BB3 bezeichneten, der Errichtung von Anlagen zum Einstellen von Kraftfahrzeugen vorbehaltenen Grundflächen wird bestimmt: Ein Anteil von mindestens 20 v. H. der Grundflächen ist unversiegelt auszugestalten.

4.4. Für die mit BB4 bezeichnete Grundfläche wird bestimmt: Zum Verkehrsband dürfen Fenster von Aufenthaltsräumen von Wohnungen nur hergestellt werden, wenn davor geschlossene (verglaste) Laubengänge errichtet werden. Der oberste Abschluss des zur Errichtung gelangenden Laubenganges (Lärmschutzeinrichtung) darf die festgesetzte Gebäudehöhe um nicht mehr als 4,0 m überragen. Bei Verwendung transparenter Materialien sind technische bzw. gestalterische Maßnahmen zum Vogelschutz zu treffen.

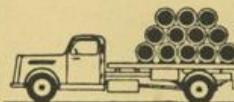
## RAIMUND HIRSCHNER

DACHDECKEREI und SPENGLEREI

Inhaber: Rudolf Wukitsevs

1220 Wien, Großenzersdorfer Straße 44

Telefon 01/280 53 35, Fax 01/280 46 97, E-Mail: office@hirschner.at



TRANSPORTE

## LEOPOLD HÖHER

Ges. m. b. H.

1100 WIEN, DAVIDGASSE 59,

TELEFON 604 52 89

FAX 603 40 94



## Hydrogreen

Landschaftsbau

Ges.m.b.H. & Co. KG

1190 Wien, Hutweidengasse 5

Telefon: (01) 368 41 14

Fax: (01) 368 33 34

e-Mail: wien@hydrogreen.at

homepage: www.hydrogreen.at



## KAIM

JOSEF KAIM Bau- und Sprengunternehmung Ges. m. b. H.

1190 Wien, Heiligenstädter Lände 29a

Telefon 01/369 75 17-0

Telefax 01/369 53 80



## Walter Kalousek

Metallrauchfangbau GmbH

Tel.: 01/604 37 65-0, Fax: DW 31

Metallrauchfänge • Rauchfangaufsätze  
Rauchfangsanierung

A-1230 Wien • Sulzengasse 5 • office@metallrauchfangbau.at • www.metallrauchfangbau.at

## FLIESENVERLEGUNGS-Ges. m. b. H.

### KERABELA

1160 WIEN, HEIGERLEINSTRASSE 38

☎ 485 78 25

Telefax 486 66 66

e-mail: office@kerabela.at

KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE SOWIE INDUSTRIEVERFLIESUNG

## Hoch- und Tiefbau Transportbeton – Baustoffe

Baumeister

### ING. FRANZ KICKINGER GmbH

3071 Böheimkirchen, Tel. 02743/23 64, Fax: DW 10

E-Mail: office@kickinger-bau.at

## KÖHLER Kiesabbau Ges.m.b.H.

Transporte • Kranwagen • Mulden  
• Kieswerk • Humus • Erdarbeiten

2282 Markgrafneusiedl, Altes Dorf 50

Büro Markgrafneusiedl: Tel. 0 22 48/2245, Fax DW 12

www.kieswerk-koehler.at

Im Garten zuhause

# LABAU

FÜR DEN GARTEN

GARTENCENTER  
 1210 Wien, Pragerstraße 247  
 Telefon: 01729 22 552 Fax DW-14  
 GARTENCENTER@labau.at  
 www.labau.at

GARTENGESTALTUNG  
 2103 Langenzersdorf, Pappelstr. 38-42  
 Telefon: 02244/33597 Fax DW-14  
 info@labau.at

Stahl Alubau Schlosserei

## Karl Lang & Sohn

www.langundsohn.at  
 e-mail: office@langundsohn.at  
 Tel.: 03329-48922, Fax: 03329-46215

Hauptstrasse 18 - 8383 Welten

## MAGYER

Betriebs GmbH

2284 Untersiebenbrunn, Neuhofstraße 28  
 Tel. 0 22 86/22 12, Fax 0 22 86/22 12-20 oder 20 13  
 e-mail: office@magyer.at • www.magyer.at

Bodenaushub und Baurestmassendeponie • Erd- und Abbrucharbeiten  
 Sand - Kies - Recycling • Schwer-, Nah- und Ferntransporte  
 Kranarbeiten • Minigeräte • Schuttabfuhr mit Kranwagen

 **INSTALLATEUR**  
 Richard MARISCHKA

Richard Marischka Ges.m.b.H.  
 Installationsbüro für Gas,  
 Wasser und Heizung

A-1200 Wien, Treustraße 42  
 Telefon: 01/330 34 45, Fax: 01/330 38 98-25  
 www.installateur-marischka.at

 **MÜLLER & HELMERT**  
 Ges. m. b. H. & Co. KG  
 Sanitär- und Heizungsinstallation  
 Zertifiziert nach ÖNORM EN ISO 9001  
 Registrier-Nr. 06QM004

A-1020 WIEN, HANDELSKAI 130/Stiege 1  
 Tel.: 01/216 11 04, Fax: DW -4, e-mail: mueller.helmert@aon.at  
 Internet: www.badprofi.at/mueller\_helmert

 **HORVATH MALERBETRIEBS G.m.b.H.**  
 MALEREI, ANSTRICH und TAPETEN sowie sämtliche TECHNISCHE ANSTRICHE  
 und BODENMARKIERUNGEN

1230 Wien, Scherbangasse 10 • Telefon 01/485 83 91, Fax 01/480 12 58  
 E-Mail: horvath-malerei@aon.at

## OFFNER

GEBÄUDETECHNIK

PLANUNG, ERRICHTUNG, SERVICE

1210 WIEN, IGNAZ-KÖCK-STRASSE 9, TEL. 278 98 88; FAX 278 98 80

GEGRÜNDET 1847

# ING. RADL BAU GMBH

Absberggasse 47, 1103 Wien, Tel. 050626-2746, Fax 050626-2339

4.5. Für den zwischen den Punktepaaren A-B und C-D liegenden Bereich wird bestimmt: Die Anlage eines 5,0 m breiten Durchganges wird angeordnet. Bei Überbauung des Durchganges im Rahmen der festgesetzten Bestimmungen ist eine lichte Höhe von 3,0 m freizuhalten. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 01502-2010/0001-GSV; MA 21B - Plan Nr. 7918) In Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und in teilweiser Festsetzung des Bebauungsplanes sowie in Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung zu den Umwelterwägungen für das im Antragsplan Nr. 7918 mit der rot strichpunktierten Linie oder den in roter Schrift als „Plangebietsgrenze“ bezeichneten Fluchtlinien umschriebene Gebiet zwischen Linienzug 1-2 (An den Alten Schanzen) und Linienzug 2-16 im 22. Bezirk, KatG Aspern, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien die in Absatz I angeführten Bestimmungen getroffen und aufgrund der durchgeführten Umweltprüfung gemäß § 2 der BO für Wien die in Absatz II angeführte zusammenfassende Erklärung bekannt gegeben:

## I.

Gemäß § 4 und § 5, § 77 (in Punkt 21) der BO für Wien sowie gemäß § 48 des Wiener Garagengesetzes (in Punkt 6.2.) werden folgende Bestimmungen getroffen:

## 1. Bestimmungen des Plans:

Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt. Für die rechtliche Bedeutung der Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 der BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

2. Für die Ausgestaltung der Querschnitte von Fußwegen mit einer Gesamtbreite von 6,0 m wird bestimmt:

2.1. In den Querschnitten der Verkehrsflächen Code 05056, Code 06705 und Code 06708 sind an den südlich-westlichen Fluchtlinien mindestens 2,0 m durchgehend mit versickerungsfähiger Oberfläche auszugestalten.

2.2. Im Querschnitt der Verkehrsfläche Code 06710 sind an den südlichen Fluchtlinien mindestens 2,0 m durchgehend mit versickerungsfähiger Oberfläche auszugestalten.

2.3. Im Querschnitt der Verkehrsfläche Code 06794 sind an der Straßenfluchtlinie mindestens 2,0 m durchgehend mit versickerungsfähiger Oberfläche auszugestalten.

3. Für die Ausgestaltung der Querschnitte von Verkehrsflächen mit einer Gesamtbreite von mehr als 11,0 m wird bestimmt:

Entlang der Fluchtlinien sind Gehsteige mit jeweils mindestens 2,5 m Breite herzustellen.

4. Für die Ausgestaltung der Querschnitte von Verkehrsflächen mit einer Gesamtbreite von 13,0 m bis 18,0 m wird bestimmt:

Die Querschnitte sind so auszugestalten, dass die Herstellung bzw. Erhaltung einer Baumreihe möglich ist.

5. Für die Ausgestaltung der Querschnitte von Verkehrsflächen mit einer Gesamtbreite von mehr als 18,0 m wird bestimmt:

Die Querschnitte sind so auszugestalten, dass die Herstellung bzw. Erhaltung von zwei Baumreihen möglich ist.

6. Für das gesamte Plangebiet wird bestimmt:

6.1. Oberirdisch bebaubare, jedoch unbebaut bleibende Grundflächen sind im Ausmaß von mindestens 50 v. H. gärtnerisch auszugestalten, soweit nicht eine Befestigung für die Nutzung als Rangier- und Manipulationsfläche erforderlich ist.

6.2. Die Stellplatzverpflichtung beträgt 70 v. H. der nach dem Wiener Garagengesetz erforderlichen Stellplatzzahl.

6.3. Einfriedungen an seitlichen und hinteren Grundgrenzen dürfen den Boden der höheren angrenzenden Grundflächen um höchstens 1,2 m überragen und ab einer Höhe von 0,5 m den freien Durchblick nicht hindern. Davon ausgenommen sind Einfriedungen im Bauland/Wohngebiet.

6.4. Dächer mit einer Neigung bis 5 Grad sind im Ausmaß von mindestens 60 v. H. ihrer Fläche nach dem Stand der technischen Wissenschaften zu begrünen.

6.5. Der höchste Punkt der zur Errichtung gelangenden Dächer darf die festgesetzte Gebäudehöhe um höchstens 4,5 m überragen.

6.6. An den zu Verkehrsflächen mit einer Gesamtbreite ab 28,0 m sowie zur Verkehrsfläche Code 06187 orientierten Gebäudefronten sind Hauptfenster von Wohnungen im Erdgeschoß nicht zulässig.

7. Für die jeweils zwischen den Punktepaaren A-B und C-D liegenden Bereiche wird bestimmt:

7.1. Der Raum für die Errichtung und Duldung eines 5,0 m breiten, die Punktepaare geradlinig verbindenden öffentlichen Durchganges im Niveau der anschließenden Verkehrsfläche ist von oberirdischer Bebauung freizuhalten.

7.2. Bei Überbauung des öffentlichen Durchganges im Rahmen der festgesetzten Bestimmungen ist eine lichte Höhe von 4,5 m freizuhalten.

8. Für die jeweils zwischen den Punktepaaren E-F und G-H liegenden Bereiche wird bestimmt:

8.1. Die Anlage eines 5,0 m breiten, die Punktepaare geradlinig verbindenden Durchganges im Niveau der anschließenden Verkehrsflächen wird angeordnet.

8.2. Bei Überbauung des Durchganges im Rahmen der festgesetzten Bestimmungen ist eine lichte Höhe von 4,5 m freizuhalten.

9. Für die mit BB1 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die Unterbrechung der geschlossenen Bauweise ist zulässig.

10. Für die mit BB2 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 1,8-fache der Bauplatzfläche betragen.

11. Für die mit BB3 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 1,8-fache der Fläche des jeweiligen Teils des Bauplatzes betragen.

12. Für die mit BB4 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 2,1-fache der Fläche des jeweiligen Teils des Bauplatzes betragen.

13. Für die mit BB5 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 2,3-fache der Bauplatzfläche betragen.

14. Für die mit BB6 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 2,5-fache der Fläche des jeweiligen Teils des Bauplatzes betragen.

15. Für die mit BB7 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 3,0-fache der Fläche des jeweiligen Teils des Bauplatzes betragen.

16. Für die mit BB8 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 3,2-fache der Fläche des jeweiligen Teils des Bauplatzes betragen.

17. Für die mit BB9 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens das 3,5-fache der Fläche des jeweiligen Teils des Bauplatzes betragen.

18. Für die mit BB10 bezeichneten Grundflächen wird bestimmt:  
Der Raum bis zur Brückenkonstruktionsunterkante der U-Bahntrasse ist der öffentlichen Verkehrsfläche zugeordnet, der Raum darüber der Widmung Verkehrsband.

19. Für die mit BB11 bezeichnete Grundfläche wird bestimmt:  
Der Raum bis zur Brückenkonstruktionsunterkante der U-Bahntrasse ist der Widmung Grünland/Erholungsgebiet – Parkanlage zugeordnet, der Raum darüber der Widmung Verkehrsband.

20. Für die mit BB12 bezeichnete Grundfläche wird bestimmt:

**RIENER**  
**NACHFOLGER GmbH & Co KG**  
Transportunternehmen  
Kranwagen – Humus – Mulden – Erdarbeiten  
A-1210 Wien, Pastorstraße 47  
Tel. (01) 258 23 45, Fax DW 73, 0650/355 97 37, e-mail: riener.transport@aon.at

Stadtbaumeister  
**Ing. Friedrich Schirmer** GesmbH  
Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau · Fassadenrenovierungen  
**1210 WIEN, KERPENGASSE 83**  
Telefon und Fax: 271 19 83

**Small** „Small“ Wärme-, Klima- und Sanitäreanlagen  
**Nfg. GmbH & Co KG**  
1100 Wien, Daumegasse 3  
Telefon: 01/604-90-07, Fax: 01/604-90-07-77  
Email: office@smallwien.at

**1a**  
**Installateur**  
Die 1. Adresse für Bad & Heizung  
UNTERNEHMEN FÜR GAS, WASSER,  
ZENTRALHEIZUNGEN UND SANITÄRE ANLAGEN  
**Karl Sonderhof**  
Ges.m.b.H. & Co. KG  
1210 WIEN, FLORIDSDORFER HAUPTSTRASSE 18  
TELEFON 278 15 65, 270 73 00, FAX 270 73 00/18  
www.sonderhof.at, installateur@sonderhof.at

*Malerei - Anstrich - Tapeten - Raumausstatter*  
**Walter Spacek**  
& Sohn GmbH  
mail@spacek.at *Meister - Fachbetrieb* www.spacek.at  
1200 Wien Hannovergasse 11 Tel. 332 96 64 Fax. 330 10 24

BAD · HEIZUNG · KÜCHE · SOLAR  
**J. Stettner** Ges.m.b.H.  
www.stettner.at  
installateur@stettner.at **1a** Der Sanierungsmeister  
A-1120 Wien, Ruckergasse 55, Tel. 815 03 50 · FAX: DW 15

**OTTO TAUSCH GesmbH**  
MALER- und ANSTREICHERBETRIEB  
FASSADENBESCHICHTUNG  
und TAPETENARBEITEN  
1020 WIEN, FRANZ-HOCHEDLINGER-GASSE 4  
TELEFON 214 95 46, MOBIL-TEL. 0650/802 71 40

**TOTAL** **FIRE-STOP**  
Brandschutztechnik GmbH  
*icher ist sicher*  
Tragbare Feuerlöcher · Fahrbare Feuerlöcher · Sicherheitsprodukte · Feuerwehrbedarf  
TOTAL FIRE-STOP Brandschutztechnik GmbH, Tillmannsgasse 5 · 1220 Wien · AUSTRIA  
Tel. (01) 259 36 31-0 · Fax 259 36 31-18 · E-mail: info@total.at, www.total.at

**TREPKA**

. beratung  
. planung  
. durchführung

. bauunternehmen  
. betonfertigteile

Alfred Trepka GmbH - Ihr Partner in allen Bauangelegenheiten  
A-3200 Ober-Grafendorf | T 02747 | 22 50-0 F Dw 11 | www.trepka.at

**UNTERLEUTHNER**  
GES. M. B. H.

BAU - UND MÖBELTISCHLEREI  
ANTON-DENGLER-GASSE 18  
A-1210 WIEN

TEL. 01 / 270 12 12, FAX 01 / 270 12 13  
e-mail: office@tischlergmbh.at  
www.unterleuthner.at

  
Wir sind ...  
... die etwas anderen Handwerker!

BAU- UND KONSTRUKTIONSSCHLOSSEREI  
**WEBER STAHLBAU**  
Ges. m. b. H. & Co. KG

1100 Wien, Gellertg. 54 und Leibnizg. 42, Tel. 604 27 52, Fax 602 47 63

**DIPL. ING. A. WINKLER & CO**  
BAUGES. M. B. H.

HOCH- UND TIEFBAU  
KANALISATION, WASSERVERSORGUNG  
KLÄRANLAGEN, GLEISBAU, HOCHBAU

A-1230 Wien, Futterknechtgasse 111, Tel. 01 / 587 74 63  
http://www.a-winkler.at e-mail: office@a-winkler.at

20.1. Die Errichtung von Bauwerken für die erholungssuchende Bevölkerung ist zulässig.

20.2. Die bebaute Fläche der zur Errichtung gelangenden Bauwerke darf insgesamt höchstens 900 m<sup>2</sup> betragen.

20.3. Der oberste Abschluss der zur Errichtung gelangenden Bauwerke darf nicht mehr als 10,0 m über dem tiefsten Punkt des anschließenden Geländes beziehungsweise der Höhenlage der anschließenden Verkehrsfläche liegen.

21. Das mit StrG bezeichnete Strukturgebiet bildet in seiner Gesamtheit eine Struktur. Für diese Struktur wird bestimmt:

21.1. Die mit Baulinien umgrenzte Grundfläche darf unmittelbar bebaut werden.

21.2. Der oberirdisch umbaute Raum der Gebäude darf insgesamt höchstens 110 000 m<sup>3</sup> betragen.

21.3. Die Gebäudehöhe darf höchstens 26,0 m betragen.

21.4. Die oberirdische Bruttogeschossfläche darf insgesamt höchstens 35 000 m<sup>2</sup> betragen.

21.5. Zu den öffentlichen Verkehrsflächen dürfen im Erdgeschoß keine Fenster von Aufenthaltsräumen von Wohnungen hergestellt werden.

## II.

Zusammenfassende Erklärung zu Umwelteurteilungen:

Im Zuge der Ausarbeitung des Entwurfs für diesen Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan bzw. im Rahmen des Verfahrens gemäß § 2 der BO für Wien wurde eine strategische Umweltprüfung durchgeführt.

Die Erstellung des Umweltberichts erfolgte gleichzeitig mit der Ausarbeitung des Plans, sodass in dieser Phase sowohl Optimierungen des Plans als auch Präzisierungen der Aussagen im Umweltbericht erfolgten. Im Zuge der im Rahmen des Verfahrens gemäß § 2 der BO für Wien auch im Zusammenhang mit der Umweltprüfung erfolgten Konsultationen wurden keine Stellungnahmen abgegeben, die auf

eine wesentliche Planänderung abzielten oder die Schlüssigkeit des Umweltberichts betrafen.

Zusammenfassend wird erklärt, dass die mit dem gegenständlichen Flächenwidmungsplan bzw. Bebauungsplan ermöglichte Entwicklung im Plangebiet unter Abwägung der gesetzlichen und der in Grundsatzbeschlüssen des Gemeinderats dargelegten Ziele sowie unter Bedachtnahme auf die zu erwartenden Umweltauswirkungen die im Vergleich zu den geprüften vernünftigen Alternativen beste Lösung darstellt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 01498-2010/0001-GSV; MA 21B – Plan Nr. 7936) In Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das im Antragsplan Nr. 7936 mit der rot strichpunktieren Linie oder den in roter Schrift als „Plangebietsgrenze“ bezeichneten Fluchtlinien umschriebene Gebiet zwischen Mühlgrundgasse, Linienzug 1-3, Linienzug 3-4 (Kaisermühlenstraße) und Linienzug 4-5 (U-Bahn-Trasse) im 22. Bezirk, KatG Stadlau, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

## I.

Die bisher gültigen Flächenwidmungspläne und Bebauungspläne verlieren, soweit sie innerhalb des gegenständlichen Plangebietes liegen, ihre weitere Rechtskraft.

## II.

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt.

Für die rechtliche Bedeutung der Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

2. Für die Querschnitte der Verkehrsflächen gemäß § 5 (2) lit. c der BO für Wien wird bestimmt, dass bei einer Straßenbreite ab 11,0 m entlang der Fluchtlinien Gehsteige mit jeweils mindestens 2,0 m Breite herzustellen sind.

Die mit BB6 bezeichnete öffentliche Verkehrsfläche ist so auszugestalten, dass mindestens 50 % der Grundfläche durch Elemente der Grüngestaltung ausgebildet ist. Zur Vorsorge von Baumpflanzungen ist bei der Errichtung von unterirdischen Bauwerken die oberste Decke konstruktiv so herzustellen, dass darüber eine Erd-schüttung von mindestens 1,65 m aufgebracht werden kann.

3. Gemäß § 5 (4) der BO für Wien wird für das gesamte Plangebiet ohne eigene Kennzeichnung im Plan bestimmt:

3.1. Der oberste Abschluss der zur Errichtung gelangenden Gebäude darf einschließlich allfälliger raumbildender Dachaufbauten gemäß § 81 Abs. 6 der BO für Wien die tatsächlich ausgeführte Gebäudehöhe um nicht mehr als 4,5 m überragen.

3.2. Flachdächer sind im Ausmaß von mindestens 60 v. H. ihrer Fläche nach dem Stand der technischen Wissenschaften zu begrünen.

3.3. Zur öffentlichen Verkehrsfläche der Kaisermühlenstraße dürfen keine Fenster von Aufenthaltsräumen von Wohnungen hergestellt werden.

3.4. Oberirdisch bebaubare, jedoch unbebaut bleibende Grundflächen sind gärtnerisch auszugestalten.

4. Gemäß § 5 (4) und § 5 (7) der BO für Wien wird für Teile des Plangebietes mit eigener Kennzeichnung im Plan (BB) bestimmt:

4.1. Auf den mit BB1 bezeichneten Flächen ist die Unterbrechung der geschlossenen Bauweise zulässig.

4.2. Auf den mit BB2 bezeichneten Flächen sind die Dächer der zur Errichtung gelangenden Gebäude als Flachdächer auszuführen.

4.3. Auf den mit BB3 bezeichneten Flächen ist der Raum bis 5,0 m über dem Niveau der angrenzenden Verkehrsfläche der öffentlichen Verkehrsfläche zugeordnet, der Raum darüber der Widmung Bauland W IV g.

Entlang der mit BB4 bezeichneten Baulinie ist die Errichtung einer Lärmschutzwand zulässig. Bei Verwendung transparenter Materialien sind technische bzw. gestalterische Maßnahmen zum Vogelschutz zu treffen.

4.5. Auf der mit Esp BB5 bezeichneten Fläche ist die Errichtung von oberirdischen Bauwerken untersagt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi

(AZ 01407-2010/0001-GSV; MA 21B – Plan Nr. 7471E) In Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das im Antragsplan Nr. 7471E mit der rot strichpunktierten Linie umschriebene Gebiet zwischen Carlberggasse, Brunner Straße, An den Steinfeldern und Seybelgasse im 23. Bezirk, KatG Liesing, werden unter Anwendung des § 1 der BO für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die roten Planzeichen gelten als neu festgesetzt; die schwarzen Planzeichen behalten ihre Rechtskraft, sofern sie nicht rot überdeckt, durchkreuzt oder durchstrichen sind.

2. Für die rechtliche Bedeutung der Planzeichen ist die beiliegende „Zeichenerklärung für den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan“ (§§ 4 und 5 BO für Wien) vom 1. September 2007 maßgebend, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

3. Gemäß § 5 (4) und § 5 (7) der BO für Wien wird für Teile des Plangebietes mit eigener Kennzeichnung im Plan (BB) bestimmt:

In dem mit IG gewidmeten und mit BB4 bezeichneten Bereich ist die Errichtung von Hochregallagern bis zu einer Gebäudehöhe von 26,0 m zulässig. Jedoch müssen zur Errichtung gelangende Hochregallager, die eine Gebäudehöhe von mehr als 16,0 m erreichen, einen Abstand im Ausmaß von mindestens der tatsächlich ausgeführten Gebäudehöhe zu den Baulinien bzw. zu Gebieten mit einer anderen Widmung einhalten. Die bebaute Grundfläche von Hochregallagern darf pro Bauplatz 50 v. H. der Bauplatzfläche, jedoch höchstens 8 000 m<sup>2</sup> nicht überschreiten.

4. Im Übrigen haben die Planzeichen die Bedeutung, die sich aus dem Gemeinderatsbeschluss vom 17. Dezember 2004, PD 7471, ergibt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Siegi Lindenmayr  
(vertreten durch GR. Ernst Holzmann)

(AZ 00678-2010/0001-GSV; MA 14-ADV – A10007) Das Vorhaben der laufenden Aktualisierung und des Supports des Virenscanners am „Exchange Server“ (= Mail Server) wird genehmigt.

Die Magistratsabteilung 14 wird ermächtigt, die Leistungen im benötigten Umfang aus den Rahmenverträgen der BBG abzurufen und Preisanpassungen entsprechend der BBG Konditionen durchzuführen.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in der Höhe von 107 300 EUR exkl. USt. (= 128 760 EUR inkl. USt.) ist auf der Haushaltsstelle 10162/700/000 bedeckt.

Für die Bedeckung der Erfordernisse ab dem Jahr 2011 ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 01349-2010/0001-GSV; MA 14 – ADV – A10009) Das Vorhaben des Ankaufs von zwei Speichersystemen der Type IBM DS8700 mit Gesamtkosten in der Höhe von 220 629 EUR exkl. USt. (= 264 754,80 EUR inkl. USt.) wird genehmigt.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in der Höhe von 220 629 EUR exkl. USt. (= 264 754,80 EUR inkl. USt.) ist auf der Haushaltsstelle 1/0162/043/000 bedeckt. (Einstimmig.)

(AZ 01499-2010/0001-GSV; MA 14-ADV – A10010) Die Magistratsabteilung 14 wird ermächtigt, mit der Firma H & S Heilig und Schubert Software AG einen unbefristeten Vertrag aufgrund des Angebotes vom 13. April 2010 zum Verfahren „AUS10J013 – H & S Consulting“ den beiliegenden Vertrag 10J013 mit jährlichen Kosten

von 96 570 EUR netto (115 884 EUR inkl. USt.) abzuschließen und Preis- und Indexanpassungen vorzunehmen.

Die Magistratsabteilung 14 wird ermächtigt, Vertragsanpassungen, den jährlichen Leistungsumfang betreffend, durchzuführen.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in der Höhe von 55 796 EUR netto (66 955,20 EUR inkl. USt.) ist auf Haushaltsstelle 1/0162/728/000 bedeckt.

Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 01500-2010/0001-GSV; MA 14-ADV – A10011) Die Vergabe für den Ankauf von insgesamt 600 Stück Notebooks und 300 Stück Portreplikatoren an die Firma SanData Technology GesmbH Co. KG, 1160 Wien, Seeböckgasse 59, aufgrund des Angebotes vom 8. Jänner 2010 im Rahmen des offenen Verfahrens nach dem BVergG 2006 mit dem Kennwort „AUS09E050 – Notebook“ wird genehmigt. (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Ing. Christian Peterka

(AZ 01690-2010/0001-GSV; MA 28 – L-32573/09) Der Abschluss des als Entwurf vorliegenden Kaufvertrages für den Ankauf des Grundstückes Nr. 636/2, inneliegend in der EZ 376, KatG 01107 Simmering, im Gesamtausmaß von 809 m<sup>2</sup>, zu einem Kaufpreis von 55 750 EUR sowie dessen grundbücherliche Durchführung wird genehmigt. (Einstimmig.)

(AZ 01520-2010/0001-GSV; MA 28 – GA-O-12057/09) Verlängerung der vom Gemeinderat am 24. Juni 2009 genehmigten und mit 30. Juni 2010 befristeten Förderung im Zusammenhang mit der Errichtung von Fahrradstehern (Bügelmodell) auf öffentlichem Grund bis zum 31. Dezember 2010.

Die dafür notwendigen Fördermittel sollen im Voranschlag 2010 auf den Haushaltsstellen 1/6401/775/000 – Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Kreditinstitute) und 1/6401/777/000 – Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck bedeckt werden. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

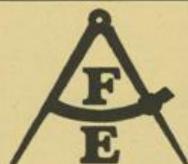
(AZ 01523-2010/0001-GSV; MA 28 – G-O-7416/10) Das Vorhaben „1100 Wien, Neilreichgasse von Migerkastraße bis Graffgasse – Herstellung eines Mehrzweckstreifens“ mit Gesamtkosten in der Höhe von 230 000 EUR wird genehmigt. (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Erich Valentin

(AZ 01522-2010/0001-GSV; MA 28 – G-O-6066/10) Das Vorhaben „1130 und 1140 Wien, Testarellogasse – Hochsatzengasse, Anbindung an den Wiental-Highway“ – mit anteiligen Kosten für die Herstellung der Radfahranlage in der Höhe von 263 200 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf 1/6121/002/815 gegeben. (Einstimmig.)

(AZ 01525-2010/0001-GSV; MA 28 – B-O-2538/10) Das Vorhaben „Hauptstraße B14 – 1020 Wien, Handelskai von Marathonweg bis Johann-Böhm-Platz“ mit Gesamtkosten auf Ansatz 6103 in der Höhe von 1 869 000 EUR wird genehmigt.

Von dem auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallenden Betrag in Höhe von 1 198 000 EUR sind 580 000 EUR auf Haushaltskonto 1/6103/002/023/101 (MA 28), 20 000 EUR auf Haushaltskonto 1/6103/002/023/601 (MA 42), 8 000 EUR auf Haushaltskonto 1/6103/050/912/117 (MA 28 VZ), 20 000 EUR auf Haushaltskonto 1/6103/050/922/117 (MA 28 BM), 500 000 EUR auf Haushaltskonto 1/6103/050/932/344 (MA 33 VLSA) sowie 70 000 EUR auf Haushaltskonto 1/6103/050/933/344 (MA 33 Licht) zu bedecken.



bau- und möbeltischlerei – geschäftseinrichtungen

**tischlerei edinger** ges.m.b.h.

1150 wien, schuselkagasse 2–4, tel. 985 83 63, fax Dw 4  
e-mail: [friedrich.edinger@chello.at](mailto:friedrich.edinger@chello.at) [www.friedrich-edinger.at](http://www.friedrich-edinger.at)

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (An Stadtssenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 01524-2010/0001-GSV; MA 28 – G-O-1632/09) Das Vorhaben „1220 Wien, Ziegelhofstraße, Radverkehrsanlage“ mit Gesamtkosten in der Höhe von 286 000 EUR wird genehmigt.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in Höhe von 200 000 EUR ist auf 1/6121/002/815 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 01517-2010/0001-GSV; MA 28 – B-O-1006/09) Die Vergabe für die Durchführung der Straßen- und Brückenbauarbeiten für das Vorhaben „1040 und 1100 Wien, HB 221 Südtiroler Platz, Bauteil 2010“ wird an die Bietergemeinschaft TEERAG-ASDAG AG, Niederlassung Wien, 1111 Wien, 7. Haidequerstraße 1, und PORR Technobau und Umwelt AG, Niederlassung Wien, 1103 Wien, Absberggasse 47 (Auftragssumme brutto 2 848 829,14 EUR) aufgrund des Angebotes vom 25. Februar 2010 und des Schreibens vom 9. März 2010 genehmigt. (Einstimmig.)

(AZ 01516-2010/0001-GSV; MA 28 – G-O-30022/09) Die Vergabe für die Durchführung der Straßenbau- und Nebenarbeiten für das Vorhaben „1220 Wien, STE 22/87, Nebenstraßen 2009/2010“ wird an die Firma Leithäusl GesmbH mit einer anteiligen Auftragssumme von brutto 205 935,48 EUR (gesamte Auftragssumme 649 217,70 EUR) aufgrund des Angebotes vom 15. März 2010 und des Schreibens vom 19. März 2010 genehmigt. (Mehrstimmig.)

(AZ 01643-2010/0001-GSV; MA 28 – U-O-32875/09) Die Vergabe für die Durchführung der Straßenbau- und Nebenarbeiten für das Vorhaben „1220 Wien, STE 22.06 – Lavaterstraße“ wird an die Bietergemeinschaft STRABAG AG – Alpine BaugesmbH (anteilige Auftragssumme brutto 1 492 340,98 EUR) aufgrund des Angebotes vom 18. März 2010 und des Schreibens vom 24. März 2010 genehmigt. (Einstimmig.)

(AZ 01644-2010/0001-GSV; MA 28 – U-O-30020/09) Die Vergabe für die Durchführung der Straßenbau- und Nebenarbeiten für das Vorhaben „1220 Wien, STE 22/10 U2 – Stadlau“ wird an die Firma Dipl.-Ing. Mörtlinger & Co. GesmbH (anteilige Auftragssumme brutto 519 199,80 EUR) aufgrund des Angebotes vom 16. Februar 2010 und der Schreiben vom 24. Februar 2010 und des Aufklärungsgesprächs vom 3. März 2010 genehmigt. (Mehrstimmig.)

(AZ 01526-2010/0001-GSV; MA 28 – G-O-21254/09) Die Vergabe für die Durchführung der Straßenbauarbeiten für das Vorhaben „1220 Wien, Breitenleer Straße“ wird an die Firma STRABAG AG, Verkehrswegebauabteilung AD, Bereich Wien/NÖ Ost, 1220 Wien, Polgarstraße 30 (Auftragssumme netto/brutto 823 282,06 EUR/987 938,47 EUR) aufgrund des Angebotes vom 15. März 2010 und des Schreibens vom 19. März 2010 genehmigt. (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Dr. Harald Troch

(AZ 01427-2010/0001-GSV; MA 33 – B4-22/01356/2010/0001) Das Vorhaben „STE 22/32 Zentrum Stadlau, Errichtung einer Beleuchtungsanlage, Errichtung eines Verkehrslichtsignals und Umbau eines Verkehrslichtsignals“ mit Gesamtkosten in der Höhe von 657 000 EUR wird genehmigt.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in Höhe von 50 000 EUR ist auf Haushaltskonto 1/6402/050/730/617 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 01519-2010/0001-GSV; MA 33 – B3-13/01480/2010/0001) Das Vorhaben „Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in 1120 und 1130 Wien, Grünbergstraße“ mit Gesamtkosten in der Höhe von 625 000 EUR wird genehmigt.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in Höhe von 313 000 EUR ist auf Haushaltskonto 1/6402/619/007 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 01521-2010/0001-GSV; MA 33 – B2-12/01483/2010/0001) Das Vorhaben „Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in 1120 Wien, Gaudenzdorfer Gürtel von Seumegasse bis Eichenstraße“ mit Gesamtkosten in der Höhe von 950 000 EUR wird genehmigt.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in Höhe von 316 000 EUR ist auf Haushaltskonto 1/6402/619/007 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 01572-2010/0001-GSV; MA 33 – BM-00/00001/2010/0072) Das Vorhaben „Planung Hauptbahnhof Wien“ mit Gesamtkosten in der Höhe von 99 000 EUR wird genehmigt.

Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in Höhe von 55 000 EUR ist auf Haushaltskonto 1/6402/050/760/005 bedeckt. (Einstimmig.)

(AZ 01435-2010/0001-GSV; MA 33 – B4-02/00531/2010/0008) Die Vergabe für die Durchführung der Vorhaben Neubau der öffentlichen Beleuchtung Handelskai von Marathonweg bis Handelskai 346, Neubau des Verkehrslichtsignals Handelskai/Chrastekgasse, Modernisierung des Verkehrslichtsignals Handelskai/Johann-Böhm-Platz an die Firma GESIG Gesellschaft für Signalanlagen GesmbH, 1160 Wien, Wattgasse 20, wird aufgrund des Angebotes vom 23. März 2010 genehmigt. (Einstimmig.)

(AZ 01666-2010/0001-GSV; MA 33 – BM-00/00001/2010/0082) Die Vergabe für die Durchführung des Vorhabens „Errichtung einer Lichtmastbeleuchtung und VLS-Stehern, Hauptbahnhof (HBHF) Wien –1040 Wien, Südtiroler Platz und Umgebung“ an die Firma Uhl BaugesmbH, 2700 Wiener Neustadt, Wohlfahrtgasse 47, wird aufgrund des Angebotes vom 8. April 2010 genehmigt. (Einstimmig.)

Berichtersteller: Amtsf. StR. Dipl.-Ing. Rudi Schicker

(AZ PGL – 05371-2009/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Antrag des Gemeinderates Mag. Rüdiger Maresch, betreffend das Lkw-Fahrverbot Exelbergstraße, wird abgelehnt. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: OMR. Ing. Mag. Herbert Wohlfahrt  
(vertreten durch Dipl.-Ing. Edwin Postl)

(AZ PGL – 05371-2009/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) Der Bericht zum Antrag des Gemeinderates Mag. Rüdiger Maresch, betreffend das Lkw-Fahrverbot Exelbergstraße, wird zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: GR. Siegi Lindenmayr  
(vertreten durch GR. Ernst Holzmann)

(AZ 01602-2010/0001-GSV; MA 18 – Budgetkoordinator d. GG SV betr. MA 67) Für die temporäre Personalaufstockung der Parkraumüberwachungsgruppe der MA 67 wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 0266, Sammelansatz Geschäftsgruppe 6, Post 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung, eine erste Überschreitung in der Höhe von 338 000 EUR genehmigt, die in Verstärkungsmitteln mit 338 000 EUR zu decken ist. (Mehrstimmig.)

# fleck

fleck elektroinstallationen gmbh  
energie- und nachrichtentechnik  
1100 wien, wienbergstrasse 25b  
tel +43 (0)1 60 156-0, fax DW-33  
office@fleck.at www.fleck.at

Berichtersteller: GR. Erich *Valentin*

(AZ 01645-2010/0001-GSV; MA 28 – BA-O-10025/10) Für die Fahrbahnsanierung sowie die Radwegherstellung auf der Unteren/Oberer Donaustraße, den Umbau des Handelskais (im Zusammenhang mit der Verlängerung der Linie U2) und die anteiligen Kosten des Hauptstraßen B-Budgets an den Vorhaben „Anschluss an das BBG Auhof“ sowie „Umbau der Anschlussstelle A23/HB 221 – Wien Gürtel/Landstraße“ wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6103, Hauptstraßen B, Post 002, Straßenbauten, eine erste Überschreitung in der Höhe von 4 000 000 EUR genehmigt sowie auf Post 775, Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), eine erste Überschreitung in der Höhe von 2 000 000 EUR, in Summe also 6 000 000 EUR, genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 6103, Hauptstraßen B, Post 298, Rücklagen, zu decken sind. (Mehrstimmig.)

(AZ 01646-2010/0001-GSV; MA 28 – GA-O-10027/10) Für bereits genehmigte Grundeinlösungen, Grunderwerb im Zuge des Ausbaus der U-Bahn-Linie U2 sowie im Zusammenhang mit dem Stadterweiterungsgebiet 22/60 – 1220 Wien, Ziegelhofstraße, für die straßenbaulichen Maßnahmen im Rahmen der Projekte Hauptbahnhof Wien und Praterstern sowie für die Weiterführung der Errichtung des Stützpunktes in 1030 Wien, Baumgasse 70A, wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6121, Straßenbau, Post 001, Unbebaute Grundstücke, Manualaufteilung 000 – Unbebaute Grundstücke, Diverse, eine erste Überschreitung in der Höhe von 837 000 EUR, Post 002, Straßenbauten, Manualaufteilung 760, Hauptbahnhof Wien, Gemeinde-Straßenbauten (1 600 000 EUR), Manualaufteilung 770, Projekt Umbau Praterstern, Gemeinde-Straßenbauten (300 000 EUR), insgesamt also eine erste Überschreitung in der Höhe von 1 900 000 EUR, sowie auf Post 010, Gebäude, Manualaufteilung 000, Gebäude, Diverse, eine erste Überschreitung in der Höhe von 1 200 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 6121, Straßenbau, Post 298, Rücklagen, mit 345 000 EUR, Post 875, Kapitaltransferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), mit 837 000 EUR, Post 878, Kapitaltransferzahlungen von privaten Haushalten, mit 1 200 000 EUR, sowie auf Ansatz 0266, Sammelansatz Geschäftsgruppe 6, Post 298, Rücklagen, Manualaufteilung 000, Rücklagen, Diverse, mit 1 555 000 EUR zu decken sind. (Mehrstimmig.)

(AZ 01647-2010/0001-GSV; MA 28 – GA-O-10029/10) Für Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen im Zusammenhang mit Radwegen sowie für Förderungen von Fahrradabstellanlagen wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6401, Technische Verkehrseinrichtungen – Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen,

1. auf Post 050, Sonderanlagen, eine erste Überschreitung in der Höhe von 120 000 EUR genehmigt, die in Minderausgaben auf Ansatz 0266, Sammelansatz Geschäftsgruppe 6, Post 630, Postdienste, zu decken ist, sowie

2. auf Post 775, Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), eine erste Überschreitung in der Höhe von 1 043 000 EUR genehmigt, die in Minderausgaben auf Ansatz 0266, Sammelansatz Geschäftsgruppe 6, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, Manualaufteilung 000, Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse, zu decken ist. (Mehrstimmig.)

Berichtersteller: GR. Dkfm. Dr. Ernst *Maurer*

(AZ 01668-2010/0001-GSV; MA 29 – B-567/2010) Für das Projekt „Hauptbahnhof Wien“ bestehend aus den Teilprojekten „B0351 Südbahnhofbrücke“, „B0352 Arsenalsteg“, Objekt „M1026 Unterführung Gudrunstraße“ und „B1027 Stützmauer Sonnwendgasse“ wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6122, Brückenbau, Post

002, Straßenbauten (Manualaufteilung 760), eine erste Überschreitung in der Höhe von 2 790 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 6122, Brückenbau, Post 298, Rücklagen, mit 1 500 000 EUR und auf Ansatz 0266, Sammelansatz der Geschäftsgruppe 6, Post 298, Rücklagen, mit 1 290 000 EUR zu decken ist. (Einstimmig.)

(AZ 01669-2010/0001-GSV; MA 29 – B-568/2010) Für das Projekt „Steg Astgasse“ wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6122, Brückenbau, Post 002 Straßenbauten (Manualaufteilung 133), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 1 500 000 EUR genehmigt, die in Minderausgaben, auf Ansatz 0266, Sammelansatz der Geschäftsgruppe 6, Post 500, Geldbezüge der Beamten, mit 1 100 000 EUR und auf Ansatz 0266, Sammelansatz der Geschäftsgruppe 6, Post 298, Rücklagen, mit 400 000 EUR zu decken ist. (Einstimmig.)

(AZ 01667-2010/0001-GSV; MA 29 – B-565/2010) Für das Projekt „Steg Fabergasse“ wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6122, Brückenbau, Post 002 Straßenbauten (Manualaufteilung 233), eine dritte Überschreitung in der Höhe von 279 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 6122, Brückenbau, Post 889, Kapitaltransferzahlungen von der EU, mit 279 000 EUR zu decken ist. (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Dr. Harald *Troch*

(AZ 01573-2010/0001-GSV; MA 33 – A2-00/00710/2010/0002) Für das Vorhaben

1. „Verstärkte Umsetzung von Bauarbeiten und Planungsleistungen im Zusammenhang mit dem Bau des Hauptbahnhofes Wien“ wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6402, Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung, Post 050, Sonderanlagen (Manualaufteilung 760, Hauptbahnhof Wien), eine erste Überschreitung in der Höhe von 654 000 EUR

sowie für die Vorhaben

2. „Dringend notwendige Instandsetzungsmaßnahmen an nicht mehr funktions- und betriebssicheren, öffentlichen Beleuchtungsanlagen im Bereich der Hauptstraßen B“ wird im Voranschlag 2010 auf Ansatz 6402, Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung, Post 619, Instandhaltung von Sonderanlagen, eine erste Überschreitung in der Höhe von 872 000 EUR genehmigt, die in Minderausgaben auf Ansatz 6402, Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung, Post 600, Strom, mit 446 000 EUR, Post 500, Geldbezüge der Beamten der Verwaltung, mit 520 000 EUR sowie auf Ansatz 0266, Sammelansatz der GGr. 6, Post 728, sonstige Leistungen, mit 160 000 EUR und in Mehreinnahmen auf Ansatz 6402, Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung, Post 298, Rücklagen, mit 400 000 EUR zu decken ist. (Einstimmig.)

Berichtersteller: GR. Erich *Valentin*

(AZ 01605-2010/0001-GSV; MA 28 – B-O-2633/10) Der Abschluss der als Entwurf vorliegenden Vereinbarung betreffend Zuschuss zum Umbau der Anschlussstelle Wien-Gürtel/Landstraße an der A23 Autobahn Südosttangente Wien/HB221 Wiener Gürtel Straße von Kleistgasse bis Rennweg wird genehmigt. Weiters wird die MA 28 ermächtigt alle damit in Verbindung stehenden Verträge und Dokumente, Rechtsgeschäfte und Vereinbarungen abschließen zu dürfen.

Das Vorhaben in 1030 Wien, Niveaufreimachung A23/HB 221, Landstraßer Gürtel und Landstraßer Hauptstraße mit Gesamtkosten für die Stadt Wien in der Höhe von 44 800 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2010 entfallende Betrag in

**WASSERBAU  
BRÜCKENBAU  
STRASSENBAU  
STAHLBAU  
VERKEHRSLEIT-  
EINRICHTUNGEN**



**1210 Wien, Gerasdorfer Straße 330  
2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 245  
Tel. 0 22 46 / 25-52, Fax 0 22 46 / 25 52 85  
e-mail: office@grubits.at  
www.grubits.at**

## BAUMEISTER ING. GERALD KAINZ

1160 WIEN, BAUMEISTERGASSE 81, TEL.: 485 57 72, E-mail: kainz@aon.at

**PLANUNG UND BAULEITUNG**  
 VON HOCH-, TIEF-, INDUSTRIE- UND STRASSENBAUTEN  
 BESTANDNAHME VON OBJEKTEN  
 ERSTELLUNG VON EINBAUTENPLÄNEN

Höhe von 2 000 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6103/775 be-  
 deckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folge-  
 jahren Vorsorge zu treffen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehr-  
 stimmig.)

### ALLFÄLLIGES

Der Jahresbericht 2009 vom Stadt-Umland-Management liegt für  
 alle Fraktionen zum Mitnehmen auf.

\*

## Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 28. Juni bis 2. Juli 2010 in der Magistrats-  
 abteilung 63, Zentralgewerberegister.

### 1. Bezirk:

Mag. Viktor Anders KG, Vermietung von Sportgeräten, Johannesgasse 4/1

### 2. Bezirk:

Leinert Gerüstbau- und Verleih-GesmbH, Baumeister, eingeschränkt auf  
 das Aufstellen und Vorhalten und den Abbau von Systemgerüsten, Marinelli-  
 gasse 10-10A/1

### 3. Bezirk:

Manaila, Leonard, Statisch nicht belangreiche Demontage und Entfernung  
 von dauerhaft mit dem Mauerwerk verbundenen Gegenständen wie z. B.  
 Fliesen, Türstöcken, Fensterstöcken, Fußböden; Gipskartonwänden und  
 solchen Zwischenwänden, die keine konstruktiven Gebäudeteile darstellen,  
 bzw. fest verschraubten Gegenständen wie z. B. Sanitäranlagen zur Vor-  
 bereitung des Abrisses des Gebäudes durch befugte Baumeister und Inhaber  
 des Teilgewerbes Erdbau, sofern die Leitungen und Rohre nicht mehr mit den  
 Versorgungsnetzen verbunden sind, Würtzlerstraße 11

### 5. Bezirk:

Isakovic, Vasilije, Mietwagen-Gewerbe mit einem Omnibus, Bacherplatz 9

### 6. Bezirk:

AC-Personalbereitstellung GesmbH, Baumeister, Wallgasse 32

### 8. Bezirk:

MEDEO Handel und Tourismus GesmbH, Abdichter gegen Feuchtigkeit  
 und Druckwasser, Lerchenfelder Straße 76/1 – MEDEO Handel und  
 Tourismus GesmbH, Verspachteln von bereits montierten Gipskartonplatten,  
 Lerchenfelder Straße 76/1

### 10. Bezirk:

EL BaugesmbH, Baumeister, Absberggasse 7 – MC Sicherheits- und Ver-  
 anstaltungsmanagement GesmbH, Sicherheitsgewerbe (Berufsdetektive,  
 Bewachungsgewerbe), Quellenstraße 209 – ÖBB-Immobilienmanagement  
 GesmbH, Gas- und Sanitärtechnik, Clemens-Holzmeister-Straße 6

### 15. Bezirk:

Profi 3D OG, Baumeister, Pilgerimgasse 8

### 16. Bezirk:

SSL BaugesmbH, Baumeister, eingeschränkt auf ausführende Maurer-  
 meistertätigkeiten, Gablengasse 24 – Schmid Haustechnik GesmbH,  
 Elektrotechnik, Wilhelminenstraße 58

### 18. Bezirk:

Ibisheva, Afize, Hausbetreuung, bestehend in der Durchführung einfacher  
 Reinigungstätigkeiten einschließlich objektbezogener einfacher Wartungs-  
 tätigkeiten aufgrund von Werk- und freien Dienstverträgen, Antoni-  
 gasse 14 – Jovanovic, Milan, Friseur und Perückenmacher (Stylist), Währinger  
 Straße 71

### 23. Bezirk:

Wenzl, Caroline, Handelsagent und Handelsgewerbe mit Ausnahme der  
 reglementierten Handelsgewerbe, Perfektastraße 26

\*

## Kundmachung der Magistratsabteilung 21A Stadtteilplanung und Flächennutzung Innen-West

### Plandokumente

(MA 21A – Plan Nr. 7426E.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben,  
 dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ.  
 2096/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den  
 Magistratsantrag über die Abänderung des Flächenwidmungs-  
 planes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Elter-  
 leinplatz, Hernalser Hauptstraße, Linienzug a-b, Geblergasse und  
 Kalvarienberggasse im 17. Bezirk, KatG Hernals, beschlossen  
 hat und das Plandokument (Beschluss text und dazugehörige  
 Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082  
 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis  
 Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis  
 17.30 Uhr) zum Preis von 1,10 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21A – Plan Nr. 7565E.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben,  
 dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ.  
 2192/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den  
 Magistratsantrag über die Abänderung des Flächenwidmungs-  
 planes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen  
 Keinergasse, Baumgasse, Rabengasse und Landstraßer Haupt-  
 straße im 3. Bezirk, KatG Landstraße, beschlossen hat und das  
 Plandokument (Beschluss text und dazugehörige Plandarstel-  
 lung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rat-  
 hausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von  
 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum  
 Preis von 1,32 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21A – Plan Nr. 7941.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben,  
 dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ.  
 2095/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den  
 Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungs-



**HELD & FRANCKE**

Baugesellschaft m.b.H. & Co KG

A-1200 Wien, Dresdner Straße 68  
 Tel +43 (0) 1 / 810 40 91

wien@h-f.at  
 www.h-f.at

**HABAU**  
 UNTERNEHMENSGRUPPE

planes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hernalser Hauptstraße, Weißgasse, Parhamerplatz, Geblergasse und Taubergasse im 17. Bezirk, KatG Hernals, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,32 EUR erhältlich ist.

(MA 21A – Plan Nr. 7947.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2094/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hohe Warte, Perntergasse, Linienzug a–j, Klabundgasse und Gallmeyergerasse im 19. Bezirk, KatG Heiligenstadt, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für Teile dieses Gebietes, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,76 EUR erhältlich ist.

Magistrat der Stadt Wien  
Magistratsabteilung 21A

\*

## Kundmachung der Magistratsabteilung 21B Stadtteilplanung und Flächennutzung Süd-Nordost

### Auflegung

(MA 21B – Plan Nr. 7177E.)

Auflegung eines Entwurfes für die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Linienzug 1–3 (Ostbahn), Linienzug 3–8 (Bezirksgrenze und Ostbahn), Linienzug 8–10 (A23), Quellenstraße, Kempelengasse und Gudrunstraße im 10. Bezirk, KatG Favoriten und Simmering.

Der vorumschriebene Entwurf des Magistrates wird aufgrund des § 2 Abs. 6 der BO für Wien vom 29. Juli 2010 bis 9. September 2010 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann während der Dienststunden in der Magistratsabteilung 21B – Stadtteilplanung und Flächennutzung, 1010 Wien, Rathausstraße 14–16, und in der Planungsanskunft Wien, 1010 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

\*

### Plandokumente

(MA 21B – Plan Nr. 6935E.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ.

2046/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Raxstraße, Linienzug 1–3 und Windtenstraße im 10. Bezirk, KatG Inzersdorf Stadt beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,10 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 6983E.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2049/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Gudrunstraße, Leebgasse, Erlachgasse und Linienzug 1–2 (Erlachplatz) im 10. Bezirk, KatG Favoriten beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,32 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7075E.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 1978/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Pilzgasse und Linienzug 1–4 im 21. Bezirk, KatG Donauefeld, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,10 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7342E.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2070/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Darnautgasse, Schedifkaplatz, Linienzug 1–3 und Wienerbergstraße im 12. Bezirk, KatG Meidling, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,10 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7460E.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2120/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den



# Alexander PFEIFER Ges.m.b.H.

Spenglerei – Dachdeckerei  
Elektrotechnik – Blitzschutzbau



1020 Wien, Nestrogyasse 9, Tel. 01/214 67 47, 01/214 56 08, Fax: 01/214 56 08/21, e-Mail: spenglerei@a-pfeifer.at

Magistratsantrag über die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hochheimgasse, Stranzenberggasse, Fasangartengasse, Würzburggasse und Opitzgasse im 13. Bezirk, KatG Speising, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,10 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7765.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2071/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Wiedner Gürtel (Bezirksgrenze), Arsenalstraße (Bezirksgrenze), Straße Code 6628, Linienzug 1–3 und Straße Code 6626 im 10. Bezirk, KatG Landstraße, Wieden und Favoriten, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 2,20 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7767.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2050/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Sonnwendgasse, Gerhard-Bronner-Straße, Straße Code 6622 und Alfred-Adler-Straße im 10. Bezirk, KatG Favoriten, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 2,20 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7849.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2048/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Gudrunstraße, Sonnwendgasse, Verkehrsfläche Code 6624, Linienzug 1–2 und den Verkehrsflächen Code 6623 und 6724 im 10. Bezirk, KatG Favoriten beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,76 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7915.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 1862/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den

Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Laaer-Berg-Straße, Linienzug 1–2, Laaer-Berg-Straße, Absberggasse, Waltenhofengasse, Linienzug 3–4, Moselgasse und Urselfbrunnengasse im 10. Bezirk, KatG Favoriten und Oberlaa Stadt, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 2,42 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7929.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 2047/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Siemensstraße, Ruthnergasse, Shuttleworthstraße, Brünner Straße, Thomagasse, Baumergasse, Klagergasse und Brünner Straße im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf I und Großjedlersdorf II, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 2,64 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7951.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 1977/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Mautner-Markhof-Gasse und Linienzug 1–4 im 11. Bezirk, KatG Simmering, beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,32 EUR erhältlich ist.

\*

(MA 21B – Plan Nr. 7964.)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Juni 2010, PrZ. 1979/2010-GSV, unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Lorettoplatz, Überfuhrstraße, Linienzug 1–3, Tomaschekstraße, Kammelmweg, Michtnergasse, Linienzug 4–6 und Anton-Boschgasse im 21. Bezirk, KatG Jedlese, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der BO für Wien für Teile dieses Gebietes beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und dazugehörige Plandarstellung 1:2000) in der Magistratsabteilung 21A (1082 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 17.30 Uhr) zum Preis von 1,76 EUR erhältlich ist.

Magistrat der Stadt Wien  
 Magistratsabteilung 21B

**ROSINAK & PARTNER**  
 Ziviltechniker GmbH

Umweltechnik  
 Raumforschung  
 Verkehrsplanung  
 Informationstechnik  
 Konfliktmanagement  
 Planungsmanagement

5., Schloßgasse 11  
 Tel +43/1/544 07 07  
 Fax +43/1/544 07 27  
 office@rosinak.at  
 www.rosinak.at

## Angebote: Höherwertige Dienstposten

Wenn Sie an einem der nachfolgend bekannt gegebenen Dienstposten Interesse haben, ersuchen wir Sie, folgendes zu beachten:

Bewerben Sie sich direkt beim/bei der LeiterIn der Dienststelle, in welcher der von Ihnen angestrebte Dienstposten zu besetzen ist. Ihre schriftliche Bewerbung muss spätestens am 12. August 2010 dort einlangen. Sie sollten begründen, warum Sie glauben, die gestellten Anforderungen zu erfüllen. Weiters ist es erforderlich, dass Sie einer Einsichtnahme in Ihre MitarbeiterInnenbeurteilungen der letzten fünf Jahre zustimmen.

Allgemeine Voraussetzungen für eine Bewerbung um eine höherwertige Verwendung (Funktion) im Sinne des Wiener Gleichbehandlungsgesetzes sind:

Aufrechtes Dienstverhältnis zur Stadt Wien, Ablegung der für die Verwendung (Funktion) vorgesehenen Dienstprüfung, bei Verwendungen (Funktionen) in den Schemata II/IV eine tatsächliche Dienstzeit bei der Stadt Wien von mindestens sechs Jahren (Verkürzungen bis zu drei Jahren möglich, Informationsblatt im Intranet).

Unter der angegebenen Telefonnummer können schriftliche Unterlagen (Arbeitsplatzbeschreibung, detailliertes Anforderungsprofil, Verkürzungsmöglichkeiten von der Mindestdienstzeit usw.) angefordert werden.

Folgende Dienstposten gelangen zur Besetzung:

**Bereichsleitung für Lehrlingsmanagement; 1. Bezirk, Bartensteingasse 9;** Kanzleibed.; SachbearbeiterIn; C/IV; ausg. Dienstl., Bereitsch. zu MDL, flexibel, teamf., belastbar, rasche Auffassungsg., s. g. EDV-Kenntn. (ELAK, Word, Excel), abg. Assist.-Lehrg.; Telefon 40 00-814 44, Jennifer Schneider, E-Mail: jennifer.schneider@wien.gv.at

**MD-Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit; Gruppe IKT; 1. Bezirk, Rathausstraße 8;** Kanzleibed.; KanzleileiterIn; C/IV-SF; KanzleileiterIn/Chefsekretariat, gutes Auftreten, MS-Office, Outlook, Viper, SAP, Org.Talent, belastbar, flexibel, teamfähig, MDL; Telefon 40 00-750 11, OSR. Dipl.-Ing. Mittheisz, E-Mail: johann.mittheisz@wien.gv.at

**BSB; 19. Bezirk, Muthgasse 62;** Fachbed. d. techn. D.; ReferentIn; B/VI; Büro d. UBSB, mind. s. g. DL, abgelegte DP, s. g. Kenntn. im Bereich d. Bedienstetenschutzrechtes u. ASTV, Ausbildung als SFK, MDL; Telefon 40 00-389 51, Ing. Mag. Wursag, E-Mail: ernst.wursag@wien.gv.at

**MA 6; BA 19; 16. Bezirk, Montleartstraße 39;** Kanzleibed.; KanzleileiterIn; C/IV; Verr. Wilhelminenspital, Inventar, Kanzleiorg., hohe Belastbarkeit, Eigenständigkeit, hohe Einsatzbereitschaft, s. g. EDV-Kenntnisse; Telefon 40 00-860 12; OAR. Käfer, E-Mail: elisabeth.kaefer@wien.gv.at

**MA 6; BA 4; 3. Bezirk, Am Modenapark 1-2;** Fachbed. d. Verwaltgswd.; LeiterstellvertreterIn; B/VI-SF; Org. d. Gruppe MA 24, MA 70, KRK-Verechnung, Bilanz, VA, soz. Kompetenz, Fähigk. z. MA-Führung u. -Motivation, belastbar, Eigenständigkeit; Telefon 40 00-860 12; OAR. Käfer, E-Mail: elisabeth.kaefer@wien.gv.at

**MA 6; Stadthauptkasse; 8. Bezirk, Rathaus Stiege 7, Hochparterre;** Kanzleibed.; LeiterIn Service-Center; C/V-SF; Organisation und Koordination Service-Center MA 6, telef. und schriftl. KundInnenverkehr, vertretungsweise Kassiertätigkeit, belastbar, Eigenständigkeit; Telefon 40 00-860 12; OAR. Käfer, E-Mail: elisabeth.kaefer@wien.gv.at

**MA 10; Kindergarten; 10. Bezirk, Laaer-Berg-Straße 145;** LeiterIn e. Kindertagesheimes; LK; 1 Kdg.Gr., 1 Fam.Gr. b. Beginn Schulpfl., 1 I-Hortgr., LeiterInnenprüfung bzw. abgeschl. LeiterInnenausbildung, Erfahrung lt. Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

**MA 10; Kindergarten; 3. Bezirk, Petrusgasse 10;** LeiterIn e. Kindertagesheimes; LK; 3 I-Hortgruppen, LeiterInnenprüfung bzw. abgeschl. LeiterInnenausbildung, Erfahrung lt. Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

**MA 10; Kindergarten; 10. Bezirk, Quaringasse 16;** LeiterIn e. Kindertagesheimes; LK; 1 Kdg.Gr., 1 Halbtags-Kdg.Gr., 1 Hortgr., LeiterInnenprüfung bzw. abgeschl. LeiterInnenausbildung, Erfahrung lt. Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

**MA 10; Kindergarten; 12. Bezirk, Stranitzkygasse 4;** LeiterIn e. Kindertagesheimes; LK; 1 Kri., 3 Kdg.Gr., 1 Halbtags-Kdg.Gr., 1 Fam.Gr. 3-10 J., 1 Hortgr., LeiterInnenprüfung bzw. abgeschl. LeiterInnenausbildung, Erfahrung lt. Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

**MA 10; Kindergarten; 21. Bezirk, Hahnemanngasse 10;** LeiterIn e. Kindertagesheimes; LK; 1 Kik.Kri., 2 Kdg.Gr., LeiterInnenprüfung bzw. abgeschl. LeiterInnenausbildung, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

**MA 10; Kindergarten; 22. Bezirk, Mira-Lobe-Weg 5;** LeiterIn e. Kindertagesheimes; LK; 2 Kik.Kri., 4 Kdg.Gr., LeiterInnenprüfung bzw. abgeschl. LeiterInnenausbildung, Erfahrung laut Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

**MA 10; Kindergarten; 22. Bezirk, Quadenstraße 8/20;** LeiterIn e. Kindertagesheimes; LK; 1 Kdg.Gr. 3-6 J., 1 Halbtagsgr., 2 Hortgr., LeiterInnenprüfung bzw. abgeschl. LeiterInnenausbildung, Erfahrung lt. Anforderungsprofil; Telefon 40 00-902 74, Frau Rauscher, E-Mail: gabriele.rauscher@wien.gv.at

**MA 11; AJF-R 17/18/19; 19. Bezirk, Gatterburggasse 14;** Fachbed. d. Verwaltgswd.; Leitende/r RechtsvertreterIn; B/VI-SF; Die MAG ELF sucht eine/n Leitende/n RechtsvertreterIn für die Regionalstelle AJF-Rechtsvertretung 17/18/19; Details lt. AB + AP; Telefon 40 00-907 01, Frau OAR. Mahler, Leiterin Dezernat 1, E-Mail: 1-dez@mail1.wien.gv.at

**MA 21 A; Dezernat Sttpl.; 1. Bezirk, Rathausstraße 14-16;** Bed. d. höh. techn. D.; DezernatsleiterIn; A/VII-SF; mehrj. Erf. in Strukturplanung u. Städtebau, Kenntn. Planungsrecht, FLW u. Beteiligungsverf., Leistungsbereitsch., Mitarbeiterführung; Telefon 40 00-880 18; Gabriele Schuller, E-Mail: gabriele.schuller@wien.gv.at

**MA 33; Referat A1; 11. Bezirk, Senngasse 2;** Fachbed. d. techn. D.; Technischer Assistent; B/VI; techn. u. wirtschaftsorientierte Ausbildung; Kenntn. QM, Projektmanagement, nachweisbare Praxis: analysieren v. Geschäftsprozessen; Telefon 797 75-330 21, Ilse Schlander, E-Mail: personal@ma33.wien.gv.at

**MA 34; BTS, Befundung; 10. Bezirk, Theodor-Sickel-Gasse 4-6;** Fachbed. d. techn. D.; Ltr. d. Gr. Befundung; B/VI bzw. B/VII-SF; abgeschl. HTL-Fachricht. M-Bau od. Hochbau od. E-Technik od. N-Technik, Erf. auf dem Gebiet Befunderstellung, mind. sehr gute DL; Telefon 40 00-340 45, Patricia Lindner, E-Mail: patricia.lindner@wien.gv.at

**MA 34; BTS; 10. Bezirk, Theodor-Sickel-Gasse 4-6;** Fachbed. d. techn. D.; FB-Ltr.-Stellv., Ref.-Ltr.; B/VI bzw. B/VII-SF; abgeschl. HTL-Fachricht. M-Bau od. Hochbau od. E-Technik od. N-Technik, Kenntn. u. Erf. auf dem Gebiet Projektorg., mind. sehr gute DL; Telefon 40 00-340 45, Patricia Lindner, E-Mail: patricia.lindner@wien.gv.at

**MA 34; ID; 1. Bezirk, Rathausstraße 14-16;** OberaufseherIn; StützpunktleiterIn; VG 1; mehrj. einschl. Berufserf., ausg. DL, MA-Führung, mind. VG 2, Ber. MDL, org. Geschick, Führungskräfte-seem., belastb., teamf., flexibel; Telefon 40 00-347 06, Natascha Jiszda, E-Mail: natascha.jiszda@wien.gv.at

**MA 34; ZKL; 19. Bezirk, Muthgasse 62;** Kanzleibed.; KanzleileiterIn; C/V-SF; abgeschlossene kfm. Berufsausbildung, mehrj. Erfahrung im Kanzleibereich, fachl. Qualifikation, Führungskompetenz, ausgez. DL; Telefon 40 00-340 45, Patricia Lindner, E-Mail: patricia.lindner@wien.gv.at

**MA 35; Kund.Service; 20. Bezirk, Dresdner Straße 93, Block C;** Fachbed. d. Verwaltgswd.; ReferatsleiterIn; B/VI; fundierte Kenntn. Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz, grundleg. Kenntn. Staatsbürgerschaftsgesetz, überdurchschn. Leistungsber.; Telefon 40 00-350 61, Frau Löchler, E-Mail: tanja.loechler@wien.gv.at

Fortsetzung auf Seite 18

Fortsetzung von Seite 17

**MA 40; Finanzen; 3. Bezirk, Thomas-Kleist-Platz 8;** Fachbed. d. Verwaltungsd.; Stv.-LeiterIn; B/VI; Erf. u. Kennt. Budgetbereich, mind. s. g. DL, Kennt. der relevanten Vorschriften, ausgep. Kostenbew., hohe Belastbarkeit, Bereitschaft MDL; Telefon 40 00-404 31, Frau AR. Trost, E-Mail: sabine.trost@ma40.wien.gv.at

**MA 40; FSW; 2. Bezirk, Vorgartenstraße 129-143;** Stationschwester/-pfleger; Teaml. Case Management 1, 2, 20; K3; DGKP-Ausb. + Sond.Ausb. leit. Krank.Pfl.Pers. od. bas. u. mittl. Pflege-mgt., Kenntn. im CM, mehrj. Berufserf., interdisz. Leitungserf., mind. s. g. DL; Telefon 40 00-663 50, Frau Mag. Karin Kowanitsch, E-Mail: karin.kowanitsch@fsw.at

**MA 40; FSW; 17. Bezirk, Wurlitzergasse 89;** OberaufseherIn; HausmanagerIn; VG 1; Kenntn. v. wwo. abgeschl. Lehrgang f. Betr. u. Hausmgt. d. MA 12/FSW, Zus. Aus- u. Weiterbildung i. Soz. Bereich, Berufserf., mind. s. g. DL; Telefon 40 00-663 50, Frau Mag. Karin Kowanitsch, E-Mail: karin.kowanitsch@fsw.at

**MA 40; SZ 16/17/18; 16. Bezirk, Spetterbrücke 4/2;** Kanzleibed.; C/IV; mehrj. Tätigkeit im Sozialhilfevollzug, sehr gute MBU, Eigenverantwortung, Umgang mit schwierigen Menschen, teamfähig, belastbar; Telefon 40 00-404 31, Frau Sabine Trost, E-Mail: sabine.trost@wien.gv.at

**MA 42; Dez. 6/GB 2; 2. Bezirk, Hauptallee 2;** ObergärtnerIn; OGT; VG 1; Gärtnermeisterprfg., FS B, Führungskräftequalifikation, Erf. in der Erhaltung von öffentl. Grünanlagen; Telefon 40 00-420 31, OAR. Theodor Breyer, E-Mail: theodor.breyer@wien.gv.at

**MA 42; Dez. 6/GB 7; 22. Bezirk, Donaupark;** ObergärtnerIn; OGT; VG 1; Gärtnermeisterprfg., mehrj. gärtner. Erfahrung, FS B, Führungskräftequalifikation; Telefon 40 00-420 31, OAR. Theodor Breyer, E-Mail: theodor.breyer@wien.gv.at

**MA 44; Döblinger Bad; 19. Bezirk, Geywegasse 6;** Betriebsbed.; C/V; metallverarb. Beruf, Wkmln, Erfahrung in einem städt. Bad, abgelegte C/D-Dienstprüfung; Telefon 601 12-441 41, Michaela Mohler, E-Mail: michaela.mohler@wien.gv.at

**MA 46; Sonderaufgaben; 12. Bezirk, Niederhofstraße 21;** Kanzleibed.; TeamassistentIn; C/IV; abgeschl. Ausb. Bürokauffrau/-mann; s. g. Ktn. Kanzleiordn./sonst. Regelungen auf dem Gebiet d. Kanzleiwesens/Gebrauchsabgabegesetz 1966; Telefon 811 14-927 64, ARin. Sabine Bacher, E-Mail: sabine.bacher@wien.gv.at

**MA 46; Team Bez. 16, 17; 12. Bezirk, Niederhofstraße 21;** Fachbed. d. techn. D.; Team-LeiterIn; B/III bzw. B/VI; HTL-Fachr. Maschinen/Elektro- od. Bautechn (Hoch-/Tiefbau), ausgez. Ktn. der für die Verkehrsorg./-technik gesetzl. u. sonst. Regelungen; Telefon 811 14-927 64, ARin. Sabine Bacher, E-Mail: sabine.bacher@wien.gv.at

**MA 55; BÜ Außenstelle; 2. Bezirk, Kleine Spiergasse 10;** Kanzleibed.; SachbearbeiterIn; C/IV; s. g. Kenntn. der Stadtverw., KundInnenorient., Einsatzbereitsch., belastbar, Kommunikationsfähigkeit, teamfähig, Durchsetzungsvermögen; Telefon 40 00-551 15, Monika Bittner, E-Mail: monika.bittner@wien.gv.at

**MBA 17; 17. Bezirk, Elterleinplatz 14;** Kanzleibed.; KanzlIn; C/V-SF; mj. Erf. als Kzlb. insbes. in einem MBA, ausgez. DL, Kenntn. Pers. Verw., Org. Talent, Führungsqual. u. Teamgeist, Bereitschaft zu MDL; Telefon 40 00-172 11, Mag. Astrid Seiting, E-Mail: astrid.seiting@wien.gv.at

**KAV, Generaldirektion; GB Personal; 3. Bezirk, Thomas-Kleist-Platz 7/1;** Kanzleibed.; ReferentIn; C/IV; Kenntn. d. DO, VBO, BO, Nebengebühren und Dienstvorschriften, EDV-Kenntnisse, VIPER, WIPIS, ESF; Telefon 404 09-705 09, Frau Zimmermann, E-Mail: romana.zimmermann@wienkav.at

**KAV, Generaldirektion; Kanzlei; 3. Bezirk, Thomas-Kleist-Platz 7/1;** Kanzleibed.; KanzleileiterIn; C/V-SF; Erf. in Kanzleiadm. bzw. Einkauf, Kenntn. Vergabe- u. Beschaffungswesen, SAP; Telefon 404 09-705 09, Frau Zimmermann, E-Mail: romana.zimmermann@wienkav.at

**KAV, KA Rudolfstiftung inkl. Standort Semmelweis Frauenklinik; Chirurgie 7B; 3. Bezirk, Juchgasse 25;** Stations-

schwester/-pfleger; Stat.Sr.; K3; mj. Erf. in Mitarbeiterführung, WB-Pflegemanagement erw., Konfliktfähig, Team- u. Motivationsfähigkeit, Führung- u. Organisationskompetenz; Telefon 711 65-14 01, Oberin Vera Etmüller, E-Mail: vera.ettmueller@wienkav.at

**KAV, KA Rudolfstiftung inkl. Standort Semmelweis Frauenklinik; Gyn, Kinder, Haut; 3. Bezirk, Juchgasse 25;** Oberschwester/-pfleger; OSr.; K3; mj. leit. Erf., WB-bas. u. mittl. Pflege-mann. Stab. bei Konflikt- u. Stresssituationen, Team- u. Motivationsfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft; Telefon 711 65-14 01; Direktorin des Pflegedienstes Vera Etmüller, E-Mail: vera.ettmueller@wienkav.at

**KAV, KH Hietzing m. neurolog. Zentrum Rosenhügel; Abt. Personal; 13. Bezirk, Wolkersbergenstraße 1;** Kanzleibed.; C/IV; überdurchschnittl. Leist. u. Einsatzbereitsch., s. g. Rechtschreibkenntn., s. g. EDV-Kenntn. (Word, Outlook, VIPER), ausgereifte Kenntn. DO u. VBO; Telefon 801 10-21 16, Herr RegR. Gerhard Agl, dipl. KH-Bw., E-Mail: gerhard.agl@wienkav.at

**KAV, KH Hietzing m. neurolog. Zentrum Rosenhügel; Abt. Personal; 13. Bezirk, Wolkersbergenstraße 1;** Kanzleibed.; Leitung Nebengebühren; C/IV bzw. C/V; überdurchschnittl. Leistung u. Einsatzbereitsch., ausgez. Fachwissen betr. Nebengebühren, ausgez. EDV-Kenntn. (VIPER, ESF), Führungsfähigkeit; Telefon 801 10-21 16, Herr RegR. Gerhard Agl, dipl. KH-Bw., E-Mail: gerhard.agl@wienkav.at

**KAV, SMZ Baumgartner Höhe – Otto-Wagner-Spital; Abt. Personal; 14. Bezirk, Baumgartner Höhe 1;** Kanzleibed.; LeiterIn d. Nebengebührenrefer.; C/IV bzw. C/V-SF; Leit. d. Nebengebührenrefer.; Kontr. sämtl. Zulag. u. Nebengeb., Überstd.-Konting.-Überw., Überpr. d. system. Zul. analog. Beibl.; Sonderaufg.; Telefon 910 60-111 51, OAR. Evelyne Racek, E-Mail: evely.racek@wienkav.at

**KAV, SMZ Baumgartner Höhe – Otto-Wagner-Spital; Pflegedirektion; 14. Bezirk, Baumgartner Höhe 1;** Oberschwester/-pfleger; 1. Vertr. d. Pfl.Direktors; K3; ab 1. September 2010 bis 28. Februar 2011 befristete 1. Vertr. d. Pfl.Dir., allg. Dipl. d. geh. D. f. Ges- u. Krk.Pfl., abgeschl. SAB f. leit. Krk.Pfl.Pers.; Telefon 910 60-114 01, Hannes Nadlinger, E-Mail: hannes.nadlinger@wienkav.at

**KAV, SMZ Ost – Donauespital; Abt. f. Anästh.; 22. Bezirk, Langbardenstraße 122;** Stationschwester/-pfleger; Intensivpflegest.; K3; SAB-Intensivpflege, Berufs- u. Leitungserf., WB od. SAB-leit. erw., Koord-/Organisationsfähigk.; Telefon 288 02-22 00, Oberin J. Stich, E-Mail: dsp.pdk@wienkav.at

**KAV, SMZ Sopienspital – Krankenhaus; Akutgeriatrie; 7. Bezirk, Apollongasse 19;** Stationschwester/-pfleger; Stat.Sr.; K3; SAB-leitend erwünscht, Leitungserfahrung, Verantwortungsbewusstsein, wertschätzende Umgangsformen, Umsetzung d. Pflegeleitbildes; Telefon 521 03-14 01, Gabriela Miffek, E-Mail: gabriela.miffek@wienkav.at

**KAV, TZ Ybbs Geriatriezentrum; Niederösterreich; Stationschwester/-pfleger; K3; psych. Diplom, multiprof. Teamarbeit, hohe Veränderungsbereitsch., Umsetzung d. Qualitätsprogramms (WWPG) u. der Pflegephilosophie; Telefon (07412) 551 00-200, Helga Hammer, E-Mail: helga.hammer@wienkav.at**

**KAV, Wilhelminenspital; 16. Bezirk, Montleartstraße 37;** Fachbed. d. techn. D.; LeiterIn Abt. BHT; B/VI; abgeschl. HTL-Ausb., Erf. in Personalführung u. Projektarbeit, abgel. Dienstprfg., umfangr. PC-Kenntn., Ber. zu MDL, HCM-Lhg. oder gleichwertig; Telefon 491 50-15 01, Frau TDIn. Ing. M. Roth-Gion, E-Mail: michaela.roth-gion@wienkav.at

**KAV, Wilhelminenspital; Finanz-KORE; 16. Bezirk, Montleartstraße 37;** Kanzleibed.; C/IV; Erf. in Abt. Finanz erwünscht, lernbereit, teamfähig, EDV-Kenntnisse, stressresistent, Bereitschaft zu MDL, Höherbew. bei Erfüllung der Vorauss.; Telefon 491 50-12 01, Herr Mag. M. Weigelhofer, E-Mail: michael.weigelhofer@wienkav.at

\*

Der Annahmeschluss für die nächsten Bekanntmachungen dieser Art ist **Mittwoch, der 11. August 2010**, die Veröffentlichung erfolgt dann am **Donnerstag, dem 19. August 2010**.

(M68 – 2433-2010/01.)

### Bekanntmachung Lieferung und Installation von Alarmierungseinheiten für 25 Feuerwachen

Offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 68, A-1010 Wien, Am Hof 9.**Kontaktstelle:** MA 68, E-Mail: wolfgang.rotter@wien.gv.at, Telefon ((+43-1) 604 65 05, Fax ((+43-1) 531 99-536 90, E-Mail: post@ma68.wien.gv.at, Internet: www.wien.gv.at/feuerwehr**Auftragsbezeichnung:** Lieferung und Installation von Alarmierungseinrichtungen für 25 Feuerwachen.**Ort der Leistung:** Zentralfeuerwache, 1010 Wien, Am Hof 9, bzw. weitere Wachen gemäß Beilage 1.**Leistungsfrist:** 24 Monate.**Kosten der Unterlagen:** 4,50 EUR.**Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 20. August 2010, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 6981. \*)

Gemeinnützige Ein- und  
Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft  
A-1080 Wien, Josefstädter Straße 81–83  
Telefon (01) 406 16 04, Fax (01) 402 40 94

### Öffentliche Ausschreibung

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung vom 17. April 1991 zum WWFSG 1989 und nachfolgende – Vergabe von Leistungen im Zusammenhang mit der Errichtung von mit Wohnbauförderungsmitteln geförderten Baulichkeiten – wird angekündigt, dass die EBG Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft reg. GenmbH eine Wohnhausanlage in 1100 Wien, Columbusgasse 73–75 ident Senefeldergasse 46, errichtet.

**Umfang:** Die Wohnhausanlage besteht aus 1 Kellergeschoß, Erdgeschoß, 4 Obergeschoße und zwei ausgebaute Dachgeschoße mit insgesamt 34 Wohneinheiten und Allgemeinräumen.

**Baubeginn:** Beabsichtigt November 2010. Baudauer zirka 15 Monate. Für Errichtung dieses Bauvorhabens wurde eine Generalunternehmerausschreibung verfasst. Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen an Interessenten erfolgt in digitaler Form.

Ihr Interesse bitten wir innerhalb von acht Tagen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibungsankündigung schriftlich an die EBG Gemeinnützige Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft reg. GenmbH, 1080 Wien, Josefstädter Straße 81–83, bekannt zu geben.

(LV/34 SAN3/SH-B21-2010-09574-STV.)

### Fenster aus Aluminium

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34, 1194 Wien.**Ausschreibungsbezeichnung:** Schule in 1210 Wien, Brünner Straße 139.**Leistungsfrist:** 15 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Mitte August 2010.**Kosten der Unterlagen:** 5,10 EUR.**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/95742010.zip>**Auskünfte:** Telefon ((+43-1) 40 00-340 24, Fax ((+43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at**Angebotsabgabe:** 4. August 2010, 10.40 Uhr.

Dokument-ID: 6994. \*)

## ERNST WÜNSCH

 Ges. m. b. H.  
BAUMEISTERBETRIEB

1140 Wien, Dreyhausenstraße 10/25

Telefon 512 12 84, Fax 512 34 50, E-mail: office@ernstwuensch.at



### Pravida & Zobl GesmbH



BAU- und MÖBELTISCHLEREI

1100 WIEN, FERNKORNGASSE 41, Eingang Rotenhofgasse

Tel. 602 02 88, 604 87 07, Fax 602 02 88, Kl. 15

E-mail: guenter.zobl@chello.at

### Bekanntmachung über vergebene Aufträge – Sektoren Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb

**Auftragsbezeichnung:** Wartung und Instandsetzung von Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen für die Jahre 2010 bis 2013 am Flughafen Wien-Schwechat.

Ausschreibende Stelle: Flughafen Wien AG, Postfach 1, Servicebereich Technische Dienste, 1300 Flughafen, Wien-Schwechat.

Auftragsvergabe: Bezeichnung: VV-T-068i/09.

Zuschlag an: Haushahn Aufzüge GesmbH, 1230 Wien, Gutheil-Schoder-Gasse 17, Telefon (01) 815 15 30-42, Fax (01) 815 15 30-38, E-Mail: masopust@haushahn.at, www.haushahn.at

Eingegangene Angebote: 3.

Datum der Auftragsvergabe: 1. April 2010.

Bezeichnung: VV-T-068i/09.

Zuschlag an: Schindler Aufzüge & Fahrtreppen GesmbH, 1100 Wien, Wienerbergstraße 21–25, Telefon (01) 601 88-33 33, Fax (01) 601 88-35 46, E-Mail: peter.steinbichler@at.schindler.com, www.schindler.com

Eingegangene Angebote: 3.

Datum der Auftragsvergabe: 1. April 2010.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 9. Juli 2010. L-475036-0615.

(TZ/SZS 98/10.)

### Baumeisterarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Wiener Krankenanstaltenverbund – Sozialmedizinisches Zentrum Sophienspital und Pflegezentrum, 1070 Wien.**Ausschreibungsbezeichnung:** SZS – Sanierung Station D und Aufzugszubau Karl-Ludwig-Pavillon.**Kosten der Unterlagen:** 8 EUR.**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wienkav.at/kav/ausschreibungen/>**Auskünfte:** Telefon ((+43-1) 910 34-16 11, Fax ((+43-1) 910 34-99-16 11, E-Mail: manuel.hora@wienkav.at**Angebotsabgabe:** 10. August 2010, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 7010. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

# JOHANNES TASCH

## PARKETTböDEN

## PARKETTböDEN VERLEGEN SCHLEIFEN · VERSIEGELN

1150 WIEN, ULLMANNSTRASSE 59

TEL. 893 90 00, FAX 893 61 58

E-mail: tasch.office@chello.at, homepage: www.tasch-parkett.at

## ELEKTRO HORNUNG GES.M.B.H.

1050 Wien, Siebenbrunnengasse 4-6  
Telefon 545 56 00, 545 65 11, Fax 545 56 13

24-Stunden-Störungsdienst • Sämtliche Elektroinstallationen  
Verteilerbau • Sprechanlagen • Antennenanlagen • Beleuchtungs-  
technik • Blitzschutzanlagen • Alarmanlagen • Steuer-Regeltechnik

### Vergabebekanntmachung – Sektorenauftraggeber

Zweistufiges Verhandlungsverfahren mit öffentlicher Bekanntmachung nach den Sektorenbestimmungen des BVergG 2006 i. d. G. F. mit Geltungsbereich Wiener Vergaberechtsschutzgesetz – Bauauftrag im Unterschwellenbereich.

**Ausschreibende Stelle:** FERNWÄRME WIEN GesmbH, 1090 Wien, Spittelauer Lände 45.

**Auftragsbezeichnung:** Adaptierung der Zentratrückkühlung bei der Schlammentwässerung im Schlammtrakt 2 der FERNWÄRME WIEN im Werk Simmeringer Haide.

**Ausführungsort:** 1110 Wien, Haidequerstraße 6, Werk Simmeringer Haide.

**Durchführungszeitraum:**

Voraussichtlicher Baubeginn – ab Kalenderwoche 05/2011.

Gesamtfertigstellung – voraussichtlich Kalenderwoche 17/2011.

**Abgabetermin:** Abgabetermin für die Anträge auf Teilnahme: 5. August 2010, bis 10.00 Uhr.

**Weitere Informationen:** Es sind ausschließlich Generalunternehmerbewerbungen (Gesamtbewerbungen) und folglich nur Generalunternehmerangebote zulässig. Teilbewerbungen und Teilangebote sind nicht zu-

lässig. Es sind daher die Qualifikationsnachweise für die Gesamtleistung zu erbringen.

Für Bewerber, Bieter und Subunternehmen aus EU-Mitgliedsstaaten wird bei vorübergehenden und gelegentlichen Leistungen gemäß § 373a Abs. 5 Z. 2 GewO 1994 i. d. G. F. ausdrücklich auf das Erfordernis (bis zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung) einer Mitteilung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit gemäß § 373a Abs. 5 Z. 2 lit. a GewO 1994 i. d. G. F. hingewiesen.

Der Nachweis wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA, 1011 Wien, Stubenring 1) erteilt.

Für Bewerber, Bieter und Subunternehmer aus Staaten, die EWR-Vertragsparteien sind, wird ausdrücklich auf das Erfordernis der Durchführung eines Anerkennungs- (§ 373c GewO 1994 i. d. G. F.) oder Gleichhaltungsverfahrens (§ 373d GewO 1994 i. d. G. F.) hingewiesen.

Die Anerkennung bzw. die Gleichhaltung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA, 1011 Wien, Stubenring 1) erteilt.

Detailinformationen zu diesem zweistufigen Verhandlungsverfahren der FERNWÄRME WIEN erhalten Sie unter:

Adresse des Beschaffers (URL): <http://wst.wemap.com> oder über [www.fernwaermewien.at](http://www.fernwaermewien.at) – Infos für „Bieter, Auftragnehmer“ – Beschaffungsportal der WIENER STADTWERKE.

### Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1230 Wien, Draschstraße 26 (die Inanspruchnahme von Fördermitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

**Ausschreibende Stelle:** Klösch & Richter, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 99-101, im Namen und auf Rechnung von Dr. Ulla Ulrich-Mossbauer, 1010 Wien, Kärtner Straße 35.

**Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen:** Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind nach Voranmeldung in Papierform zum Selbstkostenpreis bei Klösch & Richter, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 99-101, Telefon (01) 955 12 85, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr erhältlich. Auskunft und Planeinsicht der ausschreibenden Stelle.

Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:

- |                         |                    |
|-------------------------|--------------------|
| 1. Baumeister THEWOSAN  | 4. Spengler        |
| 2. Schlosser            | 5. Asphaltarbeiten |
| 3. Fenster/Fenstertüren | 6. Blitzschutz     |

**Abgabetermin:** 23. August 2010, 13.00 Uhr.

**Anbotseröffnung:** 23. August 2010, 14.00 Uhr.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1230 Wien, Draschstraße 26“ sowie mit der Angabe des Gewerkes „Gewerk: .....“ an den [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien@1082.wien.at) in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien@1082.wien.at) einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien@1082.wien.at) abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

**Voraussichtlicher Arbeitsbeginn:** Frühjahr 2011.

### Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt THEWOSAN-Sanierung für das Mehrfamilienhaus in 1130 Wien, Sankt-Veit-Gasse 40 (die Inanspruchnahme von Fördermitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

**Ausschreibende Stelle:** Arch. Mag. Ing. Johann Schandl, 7000 Eisenstadt, Hyrtlplatz 2, Telefon (02682) 667 85, E-Mail: [office@arch-schandl.at](mailto:office@arch-schandl.at), im Namen und auf Rechnung von WEG, 1130 Wien, Sankt-Veit-Gasse 40, vertreten durch Arch. Mag. Ing. Johann Schandl, 7000 Eisenstadt, Hyrtlplatz 2

**Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen:** Die Angebotsunterlagen für die Gewerke können kostenlos vom [wohnfonds\\_wien](http://wohnfonds_wien.wien.at) ([www.wohnfonds.wien.at](http://www.wohnfonds.wien.at)) heruntergeladen werden.

Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:

- |                     |                  |
|---------------------|------------------|
| 1. Baumeister       | 4. Fördertechnik |
| 2. Dacharbeiten     | 5. Schlosser     |
| 3. Fenster Holz/Alu | 6. Maler         |

**Abgabetermin:** 24. August 2010, 10.00 Uhr.

**Anbotseröffnung:** 24. August 2010, 11.00 Uhr.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben THEWOSAN Mehrfamilienhaus, 1130 Wien, Sankt-Veit-Gasse 40“ sowie mit der Angabe des Gewerkes „Gewerk: .....“ an den [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien@1082.wien.at) in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien@1082.wien.at) einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien@1082.wien.at) abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

**Voraussichtlicher Arbeitsbeginn:** September 2010.

**AG**  
für Bauwesen Nfg. KG

## AG für Bauwesen Nfg. KG

Firmensitz und kaufm. Leitung: 1103 Wien, Absberggasse 47, Tel. 01/05 06 26, Fax 01/05 06 26-21 08 DW  
Technische Leitung: 1110 Wien, Wildpretstraße 7, Tel. 01/05 06 26



PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG VON:  
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAUTEN – INDUSTRIEBAUTEN – STRASSEN- U. BRÜCKENBAUTEN  
KANÄLEN UND ROHRLEITUNGEN – ERDKABELLEGUNGEN – HORIZONTALBOHRUNGEN – KLÄRANLAGEN

**AG**  
für Bauwesen

## Gesellschaft für Bauwesen GmbH.

Firmensitz und kaufm. Leitung: 1103 Wien, Absberggasse 47, Tel. 01/05 06 26, Fax 01/05 06 26-21 08 DW  
Technische Leitung: 1110 Wien, Wildpretstraße 7, Tel. 01/05 06 26

**AG<sup>es</sup>**

AG<sup>es</sup>-Bau Asphalt-Ges.m.b.H.  
Amstetten West: 3362 Mauer, Dieselstraße 3,  
Postfach 22, Telefon: 0 74 72/628 53 und  
644 53 • Fax: 0 74 72/644 53-30

(MA 42 – Div. 379/07.)

### Bekanntmachung über die Ergebnisse eines Wettbewerbs Richtlinie 2004/18/EG

Nicht offener einstufiger landschaftsarchitektonischer Realisierungswettbewerb im Oberschwellenbereich – Errichtung eines Stadtteilparks „Hauptbahnhof Wien“.

Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 42, A-1030 Wien, Johannesgasse 35.

**Kontaktstelle:** Magistrat der Stadt Wien, MA 42, Dipl.-Ing. Albert Schler, Telefon (+43-1) 40 00-420 61, Fax (+43-1) 40 00-99-420 61, E-Mail: vergabe@ma42.wien.gv.at

**Auftragsbezeichnung:** Gegenstand des Wettbewerbes ist die Erlangung von Vorentwürfen für die Errichtung eines zirka 6,7 ha großen Stadtteilparks unter besonderer Berücksichtigung dessen Einbindung in das zu errichtende neue Stadtviertel am Gelände des heutigen Wiener Süd-Ost-Bahnhofs. Der Stadtteilpark wird der zentrale Freiraum der Stadtentwicklungszone im Nahbereich des künftigen Hauptbahnhofs Wien sein.

Dokument-ID: 7009. \*)

(ST02.)

### Bekanntmachung 1100 Wien, SZX Teilneubau Kaiser-Franz- Josef-Spital, ST02 Leistungen für ZSVA

Beschleunigtes nicht offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien, vertreten durch die Unternehmung Wiener Krankenanstaltverbund.

**Vergebende Stelle:** ARGE Projektmanagement SZX – Teilneubau KFJ, A-1230 Wien, Sterngasse 5.

**Kontaktstelle:** ARGE Projektmanagement SZX – Teilneubau KFJ, Frau Romana Lenz, Telefon (01) 601 27-309, Fax (01) 601 27-392, E-Mail: romana.lenz@vamed.com

**Auftragsbezeichnung:** Lieferung von Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte inklusive zentraler Chemieversorgung im Zuge des Neubaus Wirtschaftshof im Kaiser-Franz-Josef-Spital.

**Ort der Leistung:** Kaiser-Franz-Josef-Spital, 1100 Wien, Kundratstraße 3.

**Leistungsfrist:** Beginn: 30. Dezember 2010. Ende: 28. Februar 2012.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 12. August 2010, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 6921. \*)

(MA 54 – MI – 14/10 EU.)

### Bekanntmachung Tische und Sessel für Schülerinnen und Schüler

Offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 54, A-1030 Wien, Am Modenapark 1-2.

**Kontaktstelle:** Vergabecenter, Frau Eberhardt, Telefon (+43-1) 40 00-540 04, Fax (+43-1) 40 00-99-540 04, E-Mail: post@ma54.wien.gv.at, Internet: Gratisdownload der Ausschreibungsunterlagen unter <http://www.wien.gv.at/ausschr/m54/mi1410.pdf> möglich.

**Auftragsbezeichnung:** Lieferung von diversen Schulmöbeln, zirka 1 560 Stück SchülerInnenstühle, zirka 3 120 Stück SchülerInnensessel, zirka 120 Stück LehrerInnenstühle, zirka 240 Stück LehrerInnensessel (inklusive Zustellung und Vertragen in die diversen Räume der einzelnen Stockwerke) an diversen Schulen der Stadt Wien (zirka 400 Adressen).

**Ort der Leistung:** Wien.

**Leistungsfrist:** 24 Monate.

**Kosten der Unterlagen:** 2,40 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 19. August 2010, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 6946. \*)

(WKN – 5446/05.)

### Bekanntmachung 1220 Wien, Flugfeld Aspern – Bereich Süd – Ba01

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Stadt Wien – Wien Kanal, A-1030 Wien, Modecenterstraße 14, Block C.

**Kontaktstelle:** Stadt Wien – Wien Kanal, Ing. Peter, Telefon (+43-1) 40 00-301 19, Fax (+43-1) 40 00-99-300 30, E-Mail: post@wkn.wien.gv.at, Internet: <http://www.kanal.wien.at>

**Auftragsbezeichnung:** Baumeisterarbeiten für den Kanalbau (Teilmischsystem), 1220 Wien, Flugfeld Aspern – Bereich Süd – Ba01, Gasse 05978 (Sammler Mitte), Gasse 06886 (Sammler Süd), Gasse 04032 (Strang S15), Eiprofil 120/180 cm – FB Typ 1.1, Länge 1 171 m; Eiprofil 100/150 cm – NB Typ 3, Länge 227 m; Eiprofil 80/120 cm – NB Typ 3, Länge 10 m.

**Ort der Leistung:** Wien.

**Leistungsfrist:** 360 Tage.

**Kosten der Unterlagen:** 89 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 9. September 2010, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 6969. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

# BÜRORAUM IST AUCH LEBENSRAUM

HALI Büromöbel macht aus jedem Büro  
einen fantastischen Lebensraum.

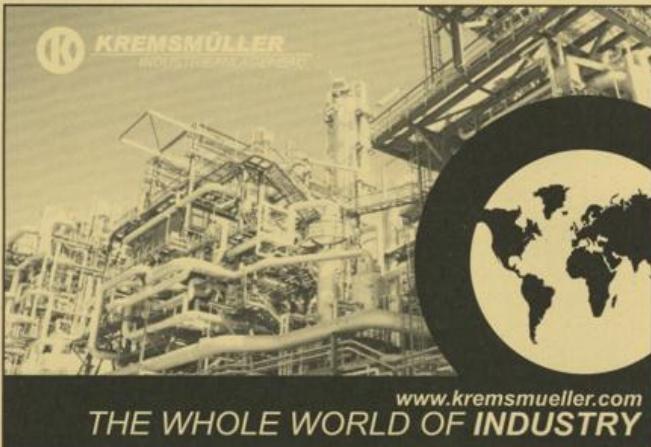
Für Menschen.  
Für Kunden.  
Für Sie.

Headoffice  
Karl-Schachinger-Straße 1, 4070 Eferding  
T +43.7272.3731.0, [headoffice@hali.at](mailto:headoffice@hali.at)

Schauraum - Millennium Tower  
Handelskai 94 - 96, 1200 Wien  
T +43.1.2409999, [office.wien@hali.at](mailto:office.wien@hali.at)

[www.hali.at](http://www.hali.at)





**KREMSMÜLLER**  
www.kremsmueller.com  
**THE WHOLE WORLD OF INDUSTRY**

### Aufruf zum Wettbewerb

Die Wiener Stadtwerke Holding AG gibt bekannt, dass der Aufruf zum Wettbewerb betreffend

1. die beabsichtigte Vergabe eines Bau-, Liefer- oder Dienstleistungsauftrages im offenen Verfahren, im nicht offenen Verfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb oder im Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb;
2. die beabsichtigte Durchführung eines offenen oder nicht offenen Wettbewerbes;
3. der beabsichtigte Abschluss einer Rahmenvereinbarung – sofern nicht von der Möglichkeit der Anwendung eines Verfahrens ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung Gebrauch gemacht wird;
4. die beabsichtigte Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems

der Tochtergesellschaften der Wiener Stadtwerke Holding AG, die dem BVergG 2006 unterliegen, entsprechend den Bestimmungen des § 207 Abs. 1 unter <http://wstw.vemap.com> bekannt gemacht wird.

### Öffentliche Ausschreibung

der thermisch-energetischen Sanierung in Einzelgewerken nach dem WWFSG 1989.

**Ausschreibende Stelle:** GEWOG Gemeinnützige Wohnungsbau-gesmbH, 1080 Wien, Bennoplatz 3, Telefon (01) 401 09-0, Fax (01) 401 09-777.

**Objekt:** 1140 Wien, Klinkowströmgasse 3, 22 Wohneinheiten.

#### Leistungen:

BAUMEISTERARBEITEN	(Kosten 20,80 EUR)
TISCHLERARBEITEN (WE-Türen)	(Kosten 6,20 EUR)
MALER und ANSTREICHER	(Kosten 10,00 EUR)
ELEKTROINSTALLATION	(Kosten 10,80 EUR)
SCHWARZDECKERARBEITEN	(Kosten 15,60 EUR)

An der Durchführung der Arbeiten interessierte Firmen können sich ab Erscheinen dieser Ankündigung bis spätestens 6. August 2010 schriftlich an die GEWOG zwecks Voranmeldung für die Anbotseinladung per Fax unter (01) 401 09-777 oder E-Mail: [veronika.novak@nh-gewog.at](mailto:veronika.novak@nh-gewog.at) melden.

**Abgabetermin:** Donnerstag, 26. August 2010, 10.00 Uhr.

**Anbotseröffnung:** Donnerstag, 26. August 2010, 11.00 Uhr.

Das Anbot ist an den wohnfonds\_wien Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung, 1080 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen!“ – Bauvorhaben: 1140 Wien, Klinkowströmgasse 3, 22 Wohneinheiten“ zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds\_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerechtem persönlich beim wohnfonds\_wien abzugeben. Zu spät einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

2453 Sommerein  
Am Anger 8  
Telefon und Fax  
02168 / 63778  
[lorenz.boehm@aon.at](mailto:lorenz.boehm@aon.at)

LORENZ  
**BÖHM**  
Lorenz Böhm & Co. Ges.m.b.H. • FN 341198 • ATU 17762605

- Transporte • Übersiedlungen • Abbrucharbeiten • Deichgräberei
- Mäh- und Rodungsarbeiten • Räum- und Reinigungsarbeiten
- Holzhandel und Holzschlägerei • Schneeräumungen

### Vorinformation Öffentliche Ausschreibung von Bauarbeiten

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung vom 17. April 1991 zum Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz 1989 wird angekündigt, dass das Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, 1090 Wien, Seegasse 9, nachfolgend angeführtes Bauvorhaben realisieren wird:

**Generalsanierung und Zubau  
Innovatives Wohn- und Pflegehaus Rosenberg  
1130 Wien, Rosenhügelstraße 192**

Für oben angeführtes Bauvorhaben werden voraussichtlich Anfang September 2010 die Bauarbeiten ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgt im offenen Verfahren im Oberschwelbereich und betrifft folgende Gewerke:

- Baumeisterarbeiten inkl. Erdarbeiten, Abbruch, Betonarbeiten, Mauer- und Versetzarbeiten, Stahlbau, Abdichtungen, Estricharbeiten, Verputzarbeiten, Kanalarbeiten, Asphaltarbeiten, Baureinigung
- Trockenbauarbeiten
- Dacharbeiten bestehend aus Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten
- Vorgehängte Fassaden und bewegliche Abschlüsse von Fenstern
- Außenwand-Wärmedämmverbundsysteme
- Türsysteme aus Holz, Stahl und Aluminium
- Tischler – Planmöbel und Verkleidungen
- Fenster und Fenstertüren aus Holz/Alu
- Aluminium-PR-Konstruktionen
- Gewichtsschlosserarbeiten
- Maler- und Anstreicherarbeiten, Beschichtung von Betonböden
- Fliesenlegerarbeiten
- Natur- und Kunststeinarbeiten
- Bodenlegerarbeiten
- Gartengestaltung und Landschaftsbau
- Aufzüge
- Beschriftung und Beschilderung
- Stark- und Schwachstrominstallationsarbeiten
- Heizungs-, Klima-, Lüftungs-, Sanitärinstallationsarbeiten und Regeltechnik

**Voraussichtlicher Beginn der Vergabeverfahren:** Anfang September 2010.

**Laufzeit:** 6 Monate.

**Voraussichtlicher Beginn der Bauarbeiten:** November 2010.

**Abschluss der Bauarbeiten:** 4. Quartal 2013.

**CPV:** Hauptteil: 45215100.

Weitere Informationen erteilt der Generalplaner, Architekturbüro Dipl.-Ing. Silvia Koci, 1030 Wien, Strohgasse 26, Telefon (01) 713 46 88, Bearbeiter: Herr Peter Sporer.

### Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: NÖ Landeskliniken-Holding, 3100 Sankt Pölten, Stattersdorfer Hauptstraße 6/C.

Auftragsbezeichnung: **Nuklearmedizin (PET/CT-, SPECT/CT- und SPECT-Systeme).**

Gegenstand des Auftrags: Nuklearmedizin Gammakameras und PETCT.

CPV-Codes: 33111000/33111620.

Erfüllungsort: Landeskrankenhaus Wiener Neustadt (AT12).

Ort der Einreichung: Niederösterreichische Landeskliniken-Holding, Landeskrankenhaus Wiener Neustadt, 2700 Wiener Neustadt, Corvinusring 3–5, Herr Ing. Martin Brix, E-Mail: [martin.brix@holding.lknoe.at](mailto:martin.brix@holding.lknoe.at)

AU/TA: <http://ausschreibungen.lknoe.at/Ausschreibungen>, erhältlich bis 23. August 2010, 8.00 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Von 1. Dezember 2010 bis 1. Juli 2011.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 23. August 2010, 10.00 Uhr.

Anbotseröffnung: 23. August 2010, 10.30 Uhr, Landeskrankenhaus Wiener Neustadt, 2700 Wiener Neustadt, Corvinusring 3–5.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 12. Juli 2010. L-476262-0712.

BAU- U. REPARATURSCHLOSSEREI



**GERHARD GOGL**

DEGRUNDET 1960  
Schlosserarbeiten für Haus, Wohnung und Geschäft • Türschließer u. Türöffner  
Fachgeschäft f. Sicherheitsschlösser • Schlüsselanlagen • Schlüsselanfertigungen  
1030 Wien, Khungg. 2 • Tel. 798 79 16 • Fax 798 57 13



Sonderlösungen



Falttüren



Drehtüren



Schiebetüren



**Mewald**  
Personendurchgänge GmbH

**REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG**

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf, Telefon (02236) 66 08 44, E-Mail: office@mewald-tormax.at

(MA 53 – 832/2010.)

### Bekanntmachung „Vergabeverfahren Nachrichtendienstleistungen“

Verhandlungsverfahren/Dienstleistung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 53, A-1082 Wien, Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

**Kontaktstelle:** Magistrat der Stadt Wien, MA 53, Mag. Martin Posch, Telefon ((+431) 40 00-810 40, Fax ((+43-1) 40 00-99-810 40, E-Mail: martin.posch@wien.gv.at, Internet: <http://www.pid.wien.at>

**Auftragsbezeichnung:** Vergabeverfahren betreffend die Erbringung von Nachrichtendienstleistungen für die Stadt Wien.

**Ort der Leistung:** Wien.

**Leistungsfrist:** 60 Monate.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 23. August 2010, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 7012. \*)

(MA 42 – B19/4856/10.)

### Bauleistungen

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 42, 1030 Wien.

**Ausschreibungsbezeichnung:** 1190 Wien, 12.-Februar-Platz, gärtnerische Herstellungsarbeiten.

**Leistungsfrist:** 120 Arbeitstage.

**Kosten der Unterlagen:** 9,53 EUR.

**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m42/42nb619scs08610o12fpgaert10.zip>

**Auskünfte:** Telefon ((+43-1) 40 00-420 61, Fax ((+43-1) 40 00-99-420 61, E-Mail: vergabe@ma42.wien.gv.at

**Angebotsabgabe:** 9. August 2010, 11.00 Uhr.

Dokument-ID: 7008. \*)

(LV/34 NEU/68-B01-2010-03596-ROV.)

### Bekanntmachung MA 34 – 3596/2010, Zentralfeuerwache in 1010 Wien, Am Hof, Haus 10

Offenes Verfahren/Bauleistung/Oberschwellenbereich.

**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34, A-1194 Wien, Muthgasse 62.

**Kontaktstelle:** MA 34, Dipl.-Ing. Christian Lechner, Telefon ((+43-1) 40 00-346 71, Fax ((+43-1) 40 00-99-346 70, E-Mail: vergabe@ma34.wien.gv.at, Internet: <http://www.wien.gv.at>

**Auftragsbezeichnung:** Errichtung von Kühl- und Tiefkühlzellen.

**Ort der Leistung:** Wien.

**Leistungsfrist:** Beginn: 16. August 2010. Ende: 11. Oktober 2010.

**Kosten der Unterlagen:** 5,60 EUR.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 4. August 2010, 10.20 Uhr.

Dokument-ID: 6991. \*)

### Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

Umbau/Sanierung/Dachgeschoßausbau für 1150 Wien, Grimm-gasse 5 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

**Ausschreibende Stelle:** A & S Bauconsulting GesmbH, 4300 Sankt Valentin, Haydnstraße 14, Telefon (07435) 548 62, Fax (07435) 548 62-4 DW, im Namen und für Rechnung von MEG, 1150 Wien, Grimm-gasse 5, vertreten durch IFW-Immobilien- und FinanzierungsberatungsgesmbH & Co. KG, 4020 Linz, Grillparzerstraße 18–20.

Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte **GENERAL-UNTERNEHMERARBEITEN** sind bei A & S Bauconsulting GesmbH, 4300 Sankt Valentin, Haydnstraße 14, Telefon (07435) 548 62, Fax (07435) 548 62-4 DW, zum Selbstkostenpreis erhältlich. Auskunft und Planeinsicht ebendort.

Anbotsunterlagen können behoben werden:

**Angabe der Gewerke:**

**GENERALUNTERNEHMERLEISTUNGEN**

(Aufzug, Baumeisterarbeiten, Zimmermannarbeiten, Dachdecker/Spengler/Flachdach-Abdichtungen, Terrazzo/Natursteinarbeiten, Holzparkett/Bodenlegerarbeiten, Bautischlerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Fenster/Portalarbeiten [Holz/Alu], Schlosserarbeiten/Alu-Portale, Maler/Anstreicherarbeiten, Trockenbauarbeiten, Elektroinstallationen, Heizung-Sanitär-Lüftungsinstallation)

**Abgabetermin: Donnerstag, 9. September 2010, 10.00 Uhr.**

**Anbotseröffnung: Donnerstag, 9. September 2010, 11.00 Uhr.**

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1150 Wien, Grimm-gasse 5“ sowie mit der Angabe des Gewerkes „GENERAL-UNTERNEHMERANBOT“ an [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien), in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien) einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim [wohnfonds\\_wien](mailto:wohnfonds_wien) abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

**Arbeitsbeginn: 4. Quartal 2010.**

### Generalunternehmerleistungen/ Holz-Sonderfassadenelemente

**Bauvorhaben:** 1030 Wien, Aspangstraße – Ziakplatz und neue Otto-Preminger-Straße.

**Objekt:** Die EUROGATE Projektentwicklung Area ZETA GesmbH, 1020 Wien, Leopold-Moses-Gasse-4, beabsichtigt die Errichtung einer Wohnhausanlage mit 240 Miet- und Eigentumswohnungen in 1030 Wien, Aspangstraße – Ziakplatz und der neuen Otto-Preminger-Straße, unter Zuhilfenahme von Förderungsmitteln des Landes Wien nach dem WWFSG 1989. Die Generalunternehmerleistungen umfassen die komplette Herstellung der 6 Baukörper in Passivhausbauweise mit durchgehender Garage mit Ausnahme der Holz-Sonderfassadenelemente, welche mit einer gesonderten Ausschreibung zur Vergabe gelangen.

**Teilnahmeanträge:** Interessierte Bieter können ab 3. August 2010 die Anbotsunterlagen auf einem Datenträger zum Preis von 30 EUR bei der BAI Bauräger Austria Immobilien GesmbH, 1020 Wien, Leopold-Moses-Gasse 4, anfordern.

**Angebotsabgabe:** Laut Ausschreibungsbedingungen, voraussichtlich 16. September 2010, spätestens 12.00 Uhr, bei der BAI Bauräger Austria Immobilien GesmbH, 1020 Wien, Leopold-Moses-Gasse 4, Stiege 1.

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.

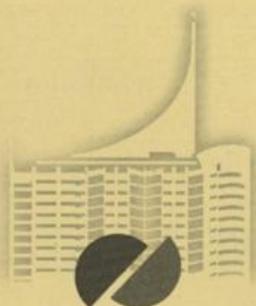
**Virngast** GmbH.  
Fenster · Türen

1230 Wien, Deutschstraße 25  
Tel.: 817 99 04, Fax: DW 41

**WIEN – LEIBNITZ**  
Fenster, Türen, Parkettböden  
Instandsetzungen

8430 LEIBNITZ – HAUPTPLATZ 19  
TELEFON (0 34 52) 835 97, FAX: DW 3

Wir haben die Wohnungen  
 Sie haben die Wahl



[www.arwag.at](http://www.arwag.at)

**WOHNEN IM SCHÖNSTEN WIEN**

**ARWAG Holding - Aktiengesellschaft**

A-1030 Wien, Würtzlerstraße 15

Tel.: +43 (1) 797 00-117, Fax: +43 (1) 797 00-191

E-Mail: [info@arwag.at](mailto:info@arwag.at), Internet: [www.arwag.at](http://www.arwag.at)



**UNISTAHL**

BAU- und ROHRLEITUNGSBAUGESELLSCHAFT M.B.H.

1040 WIEN, GROSSE NEUGASSE 8

TEL. 585 42 41, TELEFAX 585 42 41-99, [office@unistahl.at](mailto:office@unistahl.at)

PROJEKTIERUNG, LIEFERUNG UND MONTAGE

KOMPLETTER VERSORGUNGSANLAGEN,

FERN- UND INDUSTRIEROHRLEITUNGEN

(Gas, Wasser, Dampf, Öl, Stoffe usw.), ERDGASSTATIONEN



« The future is us »



**SFL**  
 technologies



[office@sfl-technologies.com](mailto:office@sfl-technologies.com)

[www.sfl-technologies.com](http://www.sfl-technologies.com)

### Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1120 Wien, Ehrenfelsgasse 10 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

**Ausschreibende Stelle:** Büro Arch. Fleißgarten, 1150 Wien, Schmutzergasse 2/16, Telefon (01) 890 12 14, E-Mail: [architektur@fleissgarten.at](mailto:architektur@fleissgarten.at), im Namen und für Rechnung von PREMIUM Bauträger GesmbH, 1050 Wien, Ziegelofengasse 33.

Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten können ab 22. Juli 2010, zirka 12.00 Uhr, von der Homepage des wohnfonds\_wien ([www.wohnfonds.wien.at](http://www.wohnfonds.wien.at)) heruntergeladen werden.

Nach Voranmeldung können die Unterlagen auch zum Selbstkostenpreis bei der ausschreibenden Stelle angefordert werden. Planeinsicht und Auskunft ebendort.

**Folgende Leistungsverzeichnisse sind erhältlich:**

01. Außenwand-Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)
02. Baumeisterarbeiten
03. Beschichtungen auf Holz und Metall, Beschichtungen auf Mauerwerk, Putz und Beton (-böden)
04. E-Technik
05. Fenster und Fenstertüren aus Holz/Alu
06. Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten, Glaserarbeiten
07. HLS-Technik
08. Holzfußböden
09. Holzinneinstiegen
10. Konstruktiver Stahlbau
11. Lift
12. Natursteinarbeiten
13. Schlosserarbeiten
14. Schwarzdeckerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Spenglerarbeiten
15. Tischlerarbeiten, Türsysteme (Elemente)
16. Trockenbauarbeiten
17. Zimmermeisterarbeiten, Dachflächenfenster, Lichtkuppeln, Lichtbänder

**Abgabetermin: 30. August 2010, bis 10.00 Uhr.**

**Anbotseröffnung: 30. August 2010, ab 11.00 Uhr.**

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Sockelsanierung 1120 Wien, Ehrenfelsgasse 10“ sowie mit der Angabe des Gewerks an den wohnfonds\_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds\_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds\_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

**Voraussichtlicher Baubeginn:** Herbst 2010.

**Voraussichtliche Fertigstellung:** Ende 2011.

### Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Wohnhaus in 1060 Wien, Mollardgasse 68 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

**Ausschreibende Stelle:** Arch. Hannes Venturo, 1060 Wien, Sandwirtgasse 13, Telefon (01) 595 11 76, Mobil 0664-134 22 04, E-Mail: [office@venturo.at](mailto:office@venturo.at), im Namen und auf Rechnung von Wohnungseigentümergeinschaft 1060 Wien, Mollardgasse 68, c/o Weinberger Biletti Immobilien GesmbH, 1090 Wien, Frankgasse 2, Telefon (01) 405 81 22, E-Mail: [andrea.dietrich-kerbl@weinberger-biletti.at](mailto:andrea.dietrich-kerbl@weinberger-biletti.at)

**Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen:** Die Leistungsverzeichnisse (zweifach) für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind [www.wohnfonds.wien.at](http://www.wohnfonds.wien.at) – sanierung – ausschreibungen – auslobungstexte/anbotsdownload kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.

Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:

1. Baumeister (Teil-GU)
2. Holz/Alu-Fenster

**Abgabetermin: 23. August 2010, bis 10.00 Uhr.**

**Anbotseröffnung: 23. August 2010, um 11.00 Uhr.**

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1060 Wien, Mollardgasse 68“ sowie mit der Angabe des Gewerkes „Gewerk: .....“ an den wohnfonds\_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds\_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds\_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

**Voraussichtlicher Arbeitsbeginn:** März 2011.

(KAV GED-GBT V 2010-13.)

### Bekanntmachung Projektmanagement SZO Infrastrukturangepassung

Verhandlungsverfahren/Dienstleistung/Oberschwelbereich.  
**Auftraggeber:** Wiener Krankenanstaltenverbund, Generaldirektion, Bauherrenmanagement, A-1030 Wien, Thomas-Klestil-Platz 7.  
**Kontaktstelle:** Fellner Wratzfeld & Partner Rechtsanwälte GesmbH, RA. Dr. Michael Hecht, Mag. Silvia Feßl, Telefon (+43-1) 537 70-320, Fax (+43-1) 537 70-70, E-Mail: pm-szo@fwp.at  
**Auftragsbezeichnung:** Durchführung des Projektmanagements für die Abwicklung des Bauprojektes SZO Infrastrukturangepassung.  
**Ort der Leistung:** Wien.  
**Leistungsfrist:** -  
**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 18. August 2010, 10.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6988. \*)

(MA 31 – 3804/10-1.)

### Bekanntmachung PR- und Werbedienstleistungen für die Geschäftsgruppe Umwelt

Verhandlungsverfahren/Dienstleistung/Oberschwelbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 31, A-1060 Wien, Grabnergasse 6.  
**Kontaktstelle:** Wasserwerke, Ing. Astrid Rompolt, Telefon (+43-1) 599 59-310 71, Fax (+43-1) 599 59-73 11, E-Mail: astrid.rompolt@wien.gv.at  
**Auftragsbezeichnung:** PR- und Werbedienstleistungen für die Geschäftsgruppe Umwelt: Administration, Graphik, Redaktion, Consulting etc.  
**Ort der Leistung:** Wien.  
**Leistungsfrist:** Beginn: 1. Jänner 2011. Ende: 31. Dezember 2013.  
**Kosten der Unterlagen:** 20 EUR.  
**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 16. August 2010, 12.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6887. \*)

(LV/34 ID/AH-B01-2010-03765-SCC.)

### Installation eines integrierten Leitungsnetzes, diverse Installationen

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34, 1194 Wien.  
**Ausschreibungsbezeichnung:** Amtshaus Rathaus in 1010 Wien, Lichtenfelsgasse 2.  
**Leistungsfrist:** 60 Arbeitstage mit bauseits bedingten Unterbrechungen. Fertigstellung: Kalenderwoche 19/2011. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Kalenderwoche 40/2010.  
**Kosten der Unterlagen:** 8,70 EUR.  
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/37652010.zip>  
**Auskünfte:** Telefon (+43-1) 40 00-340 24, Fax (+43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at  
**Angebotsabgabe:** 30. Juli 2010, 11.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6973. \*)

(MA 45 – GM/ER – 3416/2009.)

### Baumeister- und Räumungsarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 45, 1160 Wien.  
**Ausschreibungsbezeichnung:** Maßnahmen im Zuge von Hochwasserereignissen Neue Donau, Rechter Donaudamm, Hafen Kuchelau 2010 bis 2011.  
**Leistungsfrist:** 1. September 2010 bis 30. Juni 2011.  
**Kosten der Unterlagen:** 5 EUR.  
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m45/gmer34162009.zip>  
**Auskünfte:** Telefon (+43-1) 40 00-965 20, Fax (+43-1) 40 00-99-965 20, E-Mail: post@ma45.wien.gv.at  
**Angebotsabgabe:** 29. Juli 2010, 11.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6975. \*)

**MALEREI  
ANSTRICH  
TAPETEN**


# POLLERES

**A-1120 WIEN, Ignazgasse 16  
Tel. 01/ 812 26 67**

(MA 54 – MI – 15/10 – EU.)

### Bekanntmachung Seriensitzmöbel 2010

Offenes Verfahren/Lieferung/Oberschwelbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 54, A-1030 Wien, Am Modenapark 1-2.  
**Kontaktstelle:** Vergabecenter, Frau Ing. Rauchenschwandtner, Telefon (+43-1) 40 00-540 05, Fax (+43-1) 40 00-99-540 05, E-Mail: post@ma54.wien.gv.at, Internet: Gratisdownload unter <http://www.wien.gv.at/ausschr/m54/mi1510.pdf> möglich.  
**Auftragsbezeichnung:** Lieferung von Seriensitzmöbel aus Holz und Metall laut Prospekten und Preislisten, handelsübliche Ware: stapelbare Besucherstühle, Eß-, Klapp- und Couchtische.  
**Ort der Leistung:** Wien.  
**Leistungsfrist:** 24 Monate.  
**Kosten der Unterlagen:** 4,44 EUR.  
**Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:** 23. August 2010, 10.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6945. \*)

(LV/34 NEU/SH-B23-2010-05214A-BEP.)

### Fördertechnik

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34, 1194 Wien.  
**Ausschreibungsbezeichnung:** Schule in 1230 Wien, Kirchenplatz 2-3.  
**Leistungsfrist:** Montagebeginn: 6. Juni 2011. Arbeitsende: Ende April 2012. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Planungsbeginn: 15. November 2010.  
**Kosten der Unterlagen:** 5,60 EUR.  
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/5214A2010.zip>  
**Auskünfte:** Telefon (+43-1) 40 00-340 24, Fax (+43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at  
**Angebotsabgabe:** 30. Juli 2010, 11.20 Uhr.  
 Dokument-ID: 6978. \*)

(LV/34 SAN3/SH-B19-2009-01364B-STV.)

### Schlosserarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 34, 1194 Wien.  
**Ausschreibungsbezeichnung:** Schule in 1190 Wien, Oskar-Spiel-Gasse 1-3.  
**Leistungsfrist:** 4 Wochen. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 4. Oktober 2010. Leistungsende: 29. Oktober 2010.  
**Kosten der Unterlagen:** 3,70 EUR.  
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/1364B2010.zip>  
**Auskünfte:** Telefon (+43-1) 40 00-340 24, Fax (+43-1) 40 00-99-80 34, E-Mail: kanzlei@ma34.wien.gv.at  
**Angebotsabgabe:** 4. August 2010, 10.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6980. \*)

### Vergabebekanntmachung

- Auftraggeber:** Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff), A-1020 Wien, Nordbahnstraße 36, und Arbeitsmarktservice (AMS) Wien, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 55-57.
- Verfahrensart:** Offenes Verfahren gemäß Bundesvergabegesetz 2006.
- Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber:** „Evaluierung arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen für Jugendliche in Wien“.
- Auftragsart:** Prioritäre Dienstleistung der CPC-Referenz 85 (Forschung und Entwicklung).
- Gegenstand der Leistung:** Die sieben ausgewählten Unterstützungsangebote zwischen Schule/Qualifizierung und Beruf sollen in einer als begleitend wie auch als auch Ex-post-Betrachtung angelegten Sammeluntersuchung analysiert werden. Fünf der Leistungen, es sind dies „C'mon 14“, „C'mon 17“, „space!lab“, „m.o.v.e. on“ und die „Jugendwerkstatt“, sind direkt dem „Übergangmanagement Wien“ zurechenbar. Die beiden anderen Projekte „Meine Chance“ sowie „Jugendcollege Interface“ wenden sich an bildungsorientierte junge Erwachsene, die ihren Arbeitsplatz verloren haben bzw. an neu zugewanderte Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren.
- Erfüllungsort** ist Wien. Die Leistungsfrist erstreckt sich von 28. September 2010 bis 31. August 2012.
- Zusendung von Ausschreibungsunterlagen:** Diese sind anzufordern unter waff, zu Händen Dr. Ernst Zeiner, A-1020 Wien, Nordbahnstraße 36, Telefon (++43-1) 217 48-415, Fax (++43-1) 217 48-111, E-Mail: ernst\_zeiner@waff.at, bzw. AMS Wien – Landesgeschäftsstelle, zu Händen Mag. Claudia Felix, A-1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 55-57, Telefon (++43-1) 878 71-505 13, Fax (++43-1) 878 71-505 89, E-Mail: claudia.felix@ams.at
- Datum und Ort für die Einreichung der Angebote:** Bis 17. August 2010, 10.30 Uhr, beim Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff), A-1020 Wien, Nordbahnstraße 36, Empfang.
- Angebotsöffnung:** 17. August 2010, 10.45 Uhr, im Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff), A-1020 Wien, Nordbahnstraße 36, Stiege 1, 4. Stock, Zimmer 20.
- Zuschlagsfrist:** Bis 28. September 2010.
- Teilangebote:** Teilangebote sind nicht zulässig.
- Alternativangebote:** Alternativangebote sind nicht zulässig.
- Abänderungsangebote:** Abänderungsangebote sind nicht zulässig.

(MA 28 – G-O-13/10.)

#### Straßenbauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.  
**Ausschreibungsbezeichnung:** 1130 Wien, Herstellung von Straßenbelägen und kleinere straßenbauliche Maßnahmen.  
**Leistungsfrist:** 42 Kalendertage, voraussichtlich ab September 2010.  
**Kosten der Unterlagen:** 9 EUR.  
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m28/go1310.zip>  
**Auskünfte:** Telefon (++43-1) 40 00-499 48, Fax (++43-1) 40 00-99-499 48, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at  
**Angebotsabgabe:** 3. August 2010, 9.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6974. \*)

(MA 28 – G-O-7239/10.)

#### Straßenbauarbeiten

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 28, 1171 Wien.  
**Ausschreibungsbezeichnung:** 1100 Wien, Laaer-Berg-Straße.  
**Leistungsfrist:** 42 Kalendertage, voraussichtlich ab August 2010.  
**Kosten der Unterlagen:** 10 EUR.  
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m28/go723910.zip>  
**Auskünfte:** Telefon (++43-1) 40 00-499 48, Fax (++43-1) 40 00-99-499 48, E-Mail: stefan.mederitsch@wien.gv.at  
**Angebotsabgabe:** 3. August 2010, 9.30 Uhr.  
 Dokument-ID: 6979. \*)

#### Bekanntmachung – Verhandlungsverfahren

Ausschreibende Stelle: Veranstaltungsbetrieb Gewerblicher Art der Wirtschaftskammer Wien, Wiener Einkaufsstraßen Management, 1010 Wien, Stubenring 8-10.  
**Auftragsbezeichnung: Betreuung „Wiener Einkaufsstraßen“.**  
 Gegenstand des Auftrags: Agenturbetreuung Wiener Einkaufsstraßen, Gesamtbetreuung [www.einkaufsstrassen.at](http://www.einkaufsstrassen.at), Gesamtbetreuung Gemeinschaftsaktionen.  
 CPV-Codes: 79342000.  
 Erfüllungsort: Wien (AT13).  
 AU/TA: Erhältlich bis 2. August 2010, 12.00 Uhr.  
 Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Von 1. Jänner 2011 bis 31. Dezember 2013.  
 Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 20. August 2010, 9.00 Uhr. .L-476133-079.

(MA 33 – B3-15/01047/2010.)

#### Instandhaltung Stahldraht

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.  
**Auftraggeber:** Magistrat der Stadt Wien, MA 33, 1110 Wien.  
**Ausschreibungsbezeichnung:** Instandhaltung Stahldraht in 1150 Wien, Sechshauser Straße.  
**Leistungsfrist:** 5 Wochen. Baufertigstellung: November 2010.  
**Kosten der Unterlagen:** 24,10 EUR.  
**Download von Web-Adresse (URL):** <http://www.wien.gv.at/ausschr/m33/b315010472010.zip>  
**Auskünfte:** Telefon (01) 797 75-330 13, Fax (01) 797 75-99-330 13.  
 E-Mail: [post@wien.leuchtet.at](mailto:post@wien.leuchtet.at)  
**Angebotsabgabe:** 2. August 2010, 10.00 Uhr.  
 Dokument-ID: 6996. \*)

\*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.



**YIT**  
 Together we can do it.

Elektrischer Anlagenbau  
 Facility Management  
 Mechanische Gebäudetechnik  
 Service & Dienstleistungen für Gebäudetechnik

Tel.: +43 (0)50606 • [www.yit.at](http://www.yit.at)



**WEGER**  
 Trockenausbau  
 Brandschutzsysteme  
 Einblasdämmtechnik  
 Baustoffe mit System  
[www.trockenausbau.org](http://www.trockenausbau.org)

WEGER GmbH  
 Wiesenweg 7  
 9800 Spittal/Drau  
 Tel. 04762/3120  
 Fax 04762/3120-8  
[weger@trockenausbau.org](mailto:weger@trockenausbau.org)



**ZINGLBAU GMBH**

Großmarktstraße 20 | 1230 Wien  
 T +43(1) 602 65 00 | F DW 22  
[office@zinglbau.at](mailto:office@zinglbau.at) | [www.zinglbau.at](http://www.zinglbau.at)



Es lebe die Stadt.

# Wiener Lebensqualität

Damit Wien nachhaltig die lebenswerteste  
Stadt der Welt bleibt

**NACHHALTIGKEITS-  
BERICHT DER  
WIENER STADTWERKE**

Kostenlos bestellen unter  
Tel. 0800 555 800



**JA:  
WIEN.**

Unsere MitarbeiterInnen sorgen jeden Tag dafür, dass das Licht angeht und die U-Bahn pünktlich kommt. Wir sind stolz darauf, die lebenswerteste Stadt der Welt mitzugestalten. Wien erreicht seit Jahren Spitzenwerte im internationalen Vergleich, was die Mercer-Studie mit dem 1. Platz erneut eindrucksvoll bestätigt. Die Wiener Stadtwerke haben sich nachhaltiges Handeln zur Aufgabe gemacht, um diese Lebensqualität zu sichern. Die Infrastruktur auszubauen, das Angebot kontinuierlich zu optimieren, mit den Umweltressourcen verantwortungsvoll umzugehen und den MitarbeiterInnen das beste Fachwissen zukommen zu lassen sind nur einige der Nachhaltigkeitsleitsätze der Wiener Stadtwerke. Es lebe die Stadt. Mehr Infos auf [www.nachhaltigkeit.wienerstadtwerke.at](http://www.nachhaltigkeit.wienerstadtwerke.at)



WIEN ENERGIE



WIENER LINIEN



BESICHTIGUNG WIEN



EAG

SPENGLEREI  
*Hermann Schibich*  
GmbH

1100 Wien, Schrankenberggasse 5, Tel.: 603 07 05  
BÜRO: 2320 Schwechat, Karl-Posch-Gasse 2A,  
Tel.: 707 63 31, FAX: 706 58 19  
E-Mail: spengler.schibich@kabsi.at

**SCHWEDLER**  
WALTER HOFFMANN NFG. KG  
MALEREI · ANSTRICH · TAPETEN



Gegründet: 1890

1180 Wien, Staudg. 40, Tel. 403 33 24, Fax 403 33 24/20  
e-Mail: maler@schwedler.at [www.schwedler.at](http://www.schwedler.at)



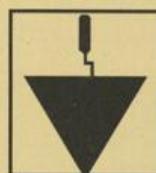
**STAHLTEC**

ING. GLEIXNER METALLBAUTECHNIK GMBH

*... Ihr Partner im Stahlbau*

1210 Wien, Marksteingasse 1-3

ISDN voice +43 1 270 49 90  
voice +43 1 270 49 79  
fax +43 1 270 49 99  
data info@stahltec.at  
[www.stahltec.at](http://www.stahltec.at)



**Steiner-Bau** GesmbH.

HOCH-, TIEF-, STAHLBETONBAU  
EISENBIEGEREI · BAUSTOFFHANDEL

St. Paul (04357) 23 01 · Klagenfurt (0463) 30 13 20 u. 30 13 22  
Graz (0316) 68 58 38 · Wörgl (05332) 708 99 · Wien (01) 315 73 87

**trend fashion textil**

trend fashion textil bietet:

- Vom Entwurf bis zur Produktion, alles aus einer Hand
- Kundenspezifische Stoffentwicklungen mit Markengarnen und textilen Spezialausrüstungen
- Langjährige Erfahrung in der Schmitterstellung
- Prototypen, Fotomuster, Vertretermuster und Produktion

Unsere Produktränge umfasst:

- Sportswear
- Casualwear
- Hautnahe Funktionsbekleidung
- Berufsbekleidung

Kontakt: trend fashion textil GmbH, Lastenstrasse 55, A-6840 Götzis  
Tel. +43 5523 53753 / Fax +43 5523 53628 / office@trend-fashion-textil.com



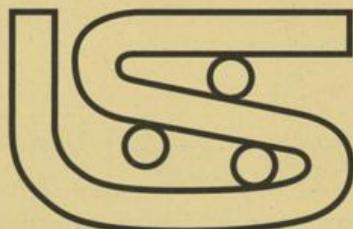
*Gebrüder Zisch*

Ges. m. b. H.

Malerei · Anstrich · Tapeten  
Teppich- und Tapetenhandel · Maler- und Anstreicherbedarf

**BÜRO UND VERKAUF:**  
1210 WIEN, GERSTLGASSE 1  
TEL. 278 86 94, 278 31 75, FAX: 278 31 75-30  
e-mail: [gebr.zisch@aon.at](mailto:gebr.zisch@aon.at)

FRANZ BÖCK'S NACHF.  
**ING. EVA & KARL SCHINDLER**



GESELLSCHAFT M. B. H. & Co. Nfg. KG

**BAUUNTERNEHMUNG**

1120 WIEN, EICHENSTRASSE 1a  
TELEFON (01) 813 20 56, FAX (01) 813 20 56-1202  
e-mail: [office@schindlerbau.at](mailto:office@schindlerbau.at)

DVR 0000191 / VXXX; DVR 0000458589

Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1080; Retoursendungen  
bitte an PA 1140 Wien.

Eine Bitte an die Briefträger:

Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte  
hier den Grund und gegebenenfalls die richtige Adresse mit.

Herzlichen Dank.

**P.b.b. 02Z030609W**